GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und Geschäftskunden
Daniel Schlachter
Telefon: 07541 505-591

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband* Meersburg.

Ihr Mitteilungsblatt als eBlättle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie können Ihr Mitteilungsblatt auch online lesen. Gehen Sie hierzu einfach auf folgenden Link: www.myeblaettle.de/?group=1289 oder den unten stehenden Button „eBlättle".
Sie können auch die dazugehörige App („My eBlättle") im AppStore iTunes oder im Google Play Store herunterladen und Ihr Mitteilungsblatt bequem auf dem Mobiltelefon lesen.
Die Kosten hierfür tragen die Stadt Meersburg und die Gemeinden Hagnau a. B., Stetten und Daisendorf.
Für Sie entstehen, außer Ihren Netzverbindungskosten, keine weiteren Mehrkosten!
Wir freuen uns, dass wir Ihnen diese Möglichkeit der online-Lesbarkeit in Zusammenarbeit mit dem
Primo-Verlag anbieten können.

Ihre Stadt Meersburg, Gemeinde Hagnau a. B., Gemeinde Stetten und Gemeinde Daisendorf

AMTLICHES

Versuchsweise saisonale Verkehrsberuhigung in der Seestraße

Einladung zu einem Informationsgespräch am 23.04.2018

Mitte März hatte ich Sie informiert, dass unsere versuchsweise saisonale Verkehrsregelung nochmals weiterentwickelt werden wird. Im Ergebnis sollen Ihnen keine Kosten entstehen und es soll ein hohes Maß an Flexibilität erreicht werden.
Hierüber möchte ich mich nun mit Ihnen austauschen und lade Sie dazu am **Montag, 23.04.2018 um 18:00 Uhr** in das Bürger- und Gästehaus (Rathaus), Julius-Bissier-Saal, ein.

Auf Ihr Kommen und Mitwirken freue ich mich sehr.

Ihr

Volker Frede
Bürgermeister

Vernissage „Skulpturen am See"

Erinnerung an Seegfrörne vor 55 Jahren
Rieseninteresse an der Eröffnung der neuen Ausstellung „Skulpturen am See" des Rottweiler Bildhauers und Künstlers Jürgen Knubben (geb. 1955) im großen Rathaussaal: Bürgermeister Volker Frede freute sich sichtlich über die ganz besonders große Besucherzahl, die zum Teil keinen Sitzplatz mehr fand. Mit schmissigen Klängen umrahmte das Hagnauer Musikersextett „Brass for You" die rundum gelungene Vernissage. Unter den vielen Besuchern waren auch Hagnaus Ex-Bürgermeister Simon Blümcke als Vertreter der Kreis-Bürgermeister sowie etliche auswärtige Gäste, insesondere Altnaus Gemeindepräsident Hans Feuz und Moni Brauchli vom dortigen Präsidium. Bürgermeister Volker Frede hieß vor allem natürlich den renommierten Künstler und Gestalter dieser sehenswerten Ausstellung Jürgen Knubben willkommen und erläuterte die besondere Vorgeschichte, die schließlich zur Durchführung der Ausstellung führte. 55 Objekte (Miniaturschiffe) hat Jürgen Knubben dazuhin noch gestaltet - er verwendet besonderen Stahl, der eine schützende braune Oxidschicht bildet und vor Durchrosten bewahrt. Diese 55 Extra-Objekte sind käuflich zu erwerben, ein Teil des Erlöses kommt der Stiftung SoKu (Soziales und Kulturelles) zugute. Diese unterstützt soziale

Projekte, insbesondere im Bereich der Hilfen für Kinder und die Jugendkunstschule Bodensee. Weitere Infos hierzu sind in einem Flyer festgehalten. Besonderer Dank galt dem Hagnauer Bauhofteam, denn es war nicht gerade einfach gewesen, die großen, meist tonnenschweren Objekte an den vorgesehenen Plätzen in der ganzen Gemeinde aufzustellen und zu befestigen.

Die launige und wohlfundierte Laudatio hielt Kunsthistoriker Herbert Köhler, der zunächst die große Seegförne 1963 - also vor nun schon 55 Jahren - lebhaft und unterhaltsam in Erinnerung brachte. Danach wurden die von Jürgen Knubben gestalteten Objekte erläutert: Zwei gleich gestaltete gewichtige Stahlgebilde als Schiffssegel sollen als Signalbojen die Verbundenheit zwischen den beiden Partnergemeinden Hagnau und Altnau darstellen. Sie stehen unübersehbar jeweils in Ufernähe und wurden vom Künstler mit „Seegfrörne 2018" betitelt. Als Grundformen für seine Objekte werden Kreis, Ellipse, Quader, Zylinder, Turm und Pyramide eingesetzt: „Das sind optische Einstiegshilfen, Irritationen sind beabsichtigt". Knubben schaffe Objekte, die sich oft im Schwebezustand befinden, Vertikalität werde dabei bevorzugt.

Der Künstler selbst dankte für die fundierte Laudatio und die erhaltene große Unterstützung - dies ganz „ohne besondere Bürokratieprobleme". Lediglich der Zoll habe „nicht die beste Figur gemacht". Bürgermeister Volker Frede und Gemeindepräsident Hans Feuz erhielten von ihm als Zeichen der besonderen Verbundenheit je einen halben auseinandergesägten kleinen Schiffsrumpf ausgehändigt.

Vor dem anschließenden Rundgang durch den Uferpark mit Besichtigung der Objekte wurde wie gewohnt den vielen Gästen ein gutes Hagnauer Tröpfchen plus kleinem Imbiss angeboten, wobei wegen der besonders großen Besucherzahl sogar noch weitere Gläser geordert werden mussten.

Jürgen Knubben erläuterte dann vor Ort ausführlich seine beachtenswerten Objekte, beantwortete Fragen der Besucher. Die u.a. durch die Digitaltechnik sehr komplex gewordene Welt wolle er auf das Wesentliche reduzieren, beschrieb er z.B. ein großes linsenförmiges Objekt als „Urform". Optisch sehr interessant - elegant - auch ein aus 19 Kreissegmenten gestaltetes und berechnetes Schiffsgerippe (Schiffsspanten), das viel Aufmerksamkeit fand. Insgesamt eine sehr gelungene Ausstellung, deren Besuch nebst mentaler Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Objekten ganz sicher lohnenswert ist.

Der vielseitige Künstler hat 1997und 2007 den Kulturpreis seines Heimatorts Rottweil erhalten, 1994 den der Stadt Bamberg, leitet seit 1993 das Rottweiler FORUM KUNST, hat an vielen Ausstellungen im In- und Ausland teilgenommen und manches mehr.

Hartmut Rieble

Hauptversammlung der Hagnauer Feuerwehr

Paul Böttcher zum neuen Kommandanten gewählt

Zum Nachfolger des bisherigen Kommandanten der Hagnauer Wehr Edgar Bader wurde Paul Böttcher gewählt, Bader rückt nun als stellvertretender Kommandant an die zweite Stelle der Hagnauer Feuerwehr. Großes Problem ist weiterhin das Fehlen einer Jugendfeuerwehr.

Bader hieß zu Beginn der Hauptversammlung Bürgermeister Volker Frede und Kreisbrandmeister Henning Nöh sowie die Feuerwehrkameraden willkommen. Nach der Gedenkminute, die dem im Alter von 90 Jahren verstorbenen Kameraden Ernst Seyfried galt, blickte Bader auf die Ereignisse im Jahr 2017 zurück: 25 Aktive, darunter drei Frauen, 12 Alterskameraden zählt die Hagnauer Feuerwehr derzeit. Leider ist es trotz vieler diverser Anstrengungen noch nicht gelungen, wieder eine Jugendfeuerwehr aufzustellen. 32 verschiedene Termine fielen an, 16 Gesamtübungen, darunter die große Hauptübung am Hagnauer Rathaus. 25 weitere Einsätze galt es zu absolvieren, darunter etliche technische Hilfeleistungen - so viele waren es bisher noch nie. Mit der Führungsgruppe gab es drei Treffen. Besonders gelobt wurde die ansehnlich große Hauptübung, an der auch mehrere Wehren aus weiteren Gemeinden teilnahmen und gemeinsam die anspruchsvolle Übung meisterten: Hier konnte einiges an nützlicher Erfahrung hinzugewonnen werden. An mehreren Veranstaltungen (Hagnauer Seelauf, Obst- und Wanderwegsfest, Sommerfest, Weinfest, Volkstrauertag etc.) trug man zum guten Gelingen wieder bei. Auch um neue junge Nachwuchskräfte bemühte man sich sehr intensiv mit Werbeaktionen usw.. Bader dankte der Gemeindeverwaltung für die erhaltene Unterstützung. Dienstbesprechungen, Ausschuss-Sitzungen nebst Verbandsversammlung, eine Atemschutzübung in Friedrichshafen gehörten ebenso zu den Aktivitäten. Mehrere Kameraden nahmen an Lehrgängen teil und einiges mehr. Bader´s Fazit: Man sei auf dem richtigen Weg, der Leistungsstand könne sich sehen lassen. Leider hat sich betr. der Bildung einer neuen Jugendfeuerwehr trotz großer Anstrengungen und Werbeaktionen noch kein Erfolg eingestellt. Hier sei man etwas ratlos, weil durchaus Interesse gezeigt wurde. Angepeilt ist, mit dem Kindergarten Kontakt aufzunehmen, um gegebenenfalls eine Kinderfeuerwehr zu bilden. Die Ausführungen Bader´s wurden danach durch Schriftführer Jens Heuberger weiter vertieft. Einen gewohnt einwandfreien Kassenbericht trug Kassier Willy Melzig vor, der seitens der Kassenprüfer volle Zustimmung und Anerkennung fand. Die durch Ehrenkommandant Heiner Renn vorgenommene Entlastung von Kassier und Feuerwehrausschuss verlief deshalb ohne Probleme.
Da der bisherige Kommandant Edgar Bader und sein Stellvertreter Hermann Dimmeler ihre Ämter zur Verfügung stellten, musste hier neu gewählt werden.

v.l.n.r.: Kreisbrandmeister Henning Nöh, Paul Böttcher, Bürgermeister Volker Frede

Der neue Feuerwehrausschuss: v.l.n.r.: Dr. Alfred Ainser, Karl Böttcher, Rainer Sterk, Edgar Bader, Jenny Stuehrenberg, Paul Böttcher, Vanessa Bauschatz, Willy Melzig

Dies geschah in geheimer Wahl unter Wahlleitung von Bürgermeister Volker Frede. Neuer Kommandant ist nun Paul Böttcher, dessen Stellvertreter jetzt der bisherige Kommandant Edgar Bader. In offener Wahl wurde danach der neue Feuerwehrausschuss bestimmt. Ihm gehören nun an: Karl Böttcher (Gerätewart), Willy Melzig (Kassier), Rainer Sterk (Beisitzer), Jenny Stuehrenberg (Jugendwart), Vanessa Bauschatz (Schriftführerin), Dr. Alfred Ainser (Altersmannschaft). Für die beiden neuen Führungskräfte gab es natürlich nette Dankesworte nebst Präsenten plus Vita seitens des Bürgermeisters. Bader bat, seinem Nachfolger ebenso die Treue zu halten.
Der bisherige stellv. Kommandant Hermann Dimmeler, der nun sein Amt abgab, stellte den Probenbesuch 2017 vor und überreichte den eifrigsten Kameraden ein Weinpräsent.

Auch er erhielt zum Dank für seine langjährig geleistete gute Arbeit ein nettes Präsent. Zum neuen Brandmeister befördert wurde der neue Feuerwehr-Kommandant Paul Böttcher, bekam dazu die Urkunde ausgehändigt und sogleich auch die passenden Schulterklappen angeheftet.

Auch Kreisbrandmeister Henning Nöh gratulierte zum guten Wahlergebnis und sah einer guten Zusammenarbeit mit dem neuen Kommandanten entgegen, dankte ihm für die Annahme dieser nicht einfachen Aufgabe. Sein Dank galt auch Edgar Bader für dessen Weiterführung als Stellvertreter. Neue Uniformen wird es demnächst geben, informierte er schon mal - diese wurden schon mal als Muster vorgestellt. Nicht gefallen wollte ihm aber der bisherige Misserfolg bei der Suche nach neuen Nachwuchskräften - hierüber wurde dann ernsthaft diskutiert. Die Feuerwehren seien eine „weisungsfreie Pflichtaufgabe“ laut Feuerwehrgesetz, machte er deutlich. Über die vorhandenen Problematiken wurde ausgiebig diskutiert und nach Lösungsmöglichkeiten gesucht. Die Leute direkt ansprechen sei ein gutes Mittel, so Nöh, der diese Probleme als recht ernst ansieht und auf eine Lösung drängt.

Neu in die Hagnauer Wehr aufgenommen wurde Michael Vogt, der bisher der Stettener Wehr angehörte. Der bisherige Schriftführer Jens Heuberger verlässt beruflich die Region, Hermann Werler tritt nun in die Altersabteilung über.

Hartmut Rieble

Ein attraktiver Aussichtspunkt

Neu gestaltete Wilhelmshöhe eingeweiht
Da lässt es sich nun gut und gemütlich sitzen und die herrliche Sicht auf den See genießen: Der beliebte Hagnauer Aussichtspunkt, die Wilhelmshöhe, wurde neu hergerichtet und lädt u.a. mit den neuen Sitzbänken und einer von Kunstschmied Andreas Hafen gefertigten Panoramatafel zum gemütlichen Verweilen, Ausruhen und Genießen ein. Am Nachmittag des 14.04.2018 wurde die neu gestaltete Örtlichkeit von Bürgermeister Volker Frede in Anwesenheit recht zahlreicher Gäste offiziell eingeweiht und eröffnet, wobei auch Petrus gute Laune zeigte und mit frühlingshaftem Wetter aufwartete. „Hagnau steht für See und Genuss, schöne Momente lassen sich hier verbinden“, betonte der Bürgermeister eingangs und lobte alle, die an der Neugestaltung mitgewirkt hatten - und nicht zuletzt auch finanziell: Hierfür dankte er der Hagnauer Volksbank und Dr. Zeiser, die sich großzügig an der Finanzierung der neuen Bänke beteiligten. Auch für die neue Panoramatafel leisteten zwei „Nicht-Hagnauer“ einen netten Beitrag. Mit dabei natürlich die Gemeinde selbst und der heimische Tourismusverein. Ihnen allen galt der Dank plus Anerkennung des Bürgermeisters. Auch den Räten nebst weiteren Akteuren und Helfern, insbesondere dem Bauhof unter Leitung von Roland Widder gebührt großes Lob und Dank. Leider konnte Kunstschmied Andreas Hafen nicht anwesend sein. Offiziell eingeweiht wurde die jetzt mit sattgrünem Rollrasen ausgestattete Anhöhe seitens Bürgermeister Volker Frede, der dazu das an der Panoramatafel angebrachte rote Band durchschnitt.
Danach informierte Gotthardt Weiß als kundiger Vertreter des Tourismusvereins die Gäste ausführlich über die von der Wilhelmshöhe aus u.a. zu sehenden Alpenberge, die in diesiger Ferne zu sehen waren und mittels der Panoramatafel definiert werden können. Dazu hatte er eine Menge interessanter und wissenswerter Details in petto.

Anschließend berichtete der Vorsitzende des Hagnauer Heimat- und Geschichtsvereins Rudolf Dimmeler, wie dieser Aussichtspunkt zu seinem Namen „Wilhelmshöhe" gekommen ist: Das hat historische Gründe und geht ehemals auf Prinz Wilhelm von Baden zurück, der für die damalige Feuerwehr etliche Gulden für eine neue Spritze und etwas später noch für Schläuche stiftete. Damals gab es einen Brand auf dem nahegelegenen Schloss Kirchberg, der Prinz war also auf die Feuerwehr auch angewiesen, wurde 1886 zum Ehrenmitglied ernannt.
Nach diesen informativen Ansprachen lud der Bürgermeister zu Kaffee, Kuchen und einem Gläschen Secco ein, was die zahlreichen Gäste natürlich gerne annahmen und es sich gut gehen ließen.

Hartmut Rieble

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Herausgabe von Gelben Säcken an Gewerbetreibende

Wir möchten die Gewerbetreibende in der Gemeinde Hagnau am Bodensee darauf aufmerksam machen, dass größere Mengen an Gelben Säcke direkt bei der Firma ALBA Oberschwaben, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541/952 86 11, E-Mail: sebastian.loeschner@alba.info, geordert werden können.

Bürgermeisteramt

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung
Tel. 07541/204-5100

Mülltermine

Donnerstag, 19.04.2018
Gelber Sack

Freitag, 20.04.2018
Restmüll

Dienstag, 24.04.2018
Papier

Freitag, 27.04.2018
Biomüll

Samstag, 05.05.2018 (!!!)
Restmüll (4-wöchig)

Samstag, 12.05.2018 (!!!)
Biomüll

Bitte achten Sie darauf, dass die Bereittellung der Abfälle und Wertstoffe frühstens am Vortag erfolgt.

Kunststoff und Kartonagen (in haushaltsüblichen Mengen) werden bei den umliegenden Wertstoffhöfen angenommen:

- Stetten, Dysenbachweg (Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag, 9:00-12:00 Uhr)
- Meersburg, Dr.-Zimmermann-Straße (Mittwoch und Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag: 07:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr)
- Immenstaad, Herrenweilerweg 1 (Freitag: 15:00-17:00 Uhr und Samstag: 9:00-12:00 Uhr)

TOURISMUS

Veranstaltungen

Mittwoch, 18.04.2018
18:00 Uhr Metzger Kulinarium / Die Messe der Bodenseemetzger
Die Bodenseemetzger freuen sich auf Ihr Kommen.
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / Eintritt 45€

Donnerstag, 19.04.2018
10:00 Uhr Hagnau erkunden-Spaziergang
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / 3,00 € pro Person mit Gästekarte kostenlos
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043

Samstag, 21. bis Sonntag, 22.04.2018
Saison-Eröffnungsfliegen
Gäste Willkommen! Zugelassen sind: - nur Modelle mit Elektroantrieb - nur Modelle unter 5kg Fluggewicht - nur Piloten mit gültiger Versicherung
Veranstalter: Organisation: Bernd Schweikhardt Tel. 07532/807582
Veranstaltungsort: Strandbad Strandbadstraße 88709 Hagnau / Eintritt für Besucher frei

Dienstag, 24.04.2018
19:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung
Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Donnerstag, 26.04.2018
10:00 Uhr Hagnau erkunden- Spaziergang
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / 3,00 € pro Person mit Gästekarte kostenlos
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043

Samstag, 28. bis Sonntag, 29.04.2018
Weintage im Winzerverein Hagnau
Samstag, 28. April ab 18:30 Uhr Konzertabend mit „Royal Groovin" Soul, Popp, Rock und Jazz Sonntag, 29. April 11-17 Uhr Kellerführungen, Blick in die Abfüllanlage, Weinverkostung und Kulinarisches Es unterhält Sie das Brasskabinett und die Schorlesprinter Hagnau. Bewirtung durch die Hagnauer Gastronomie. Ein Fest für Sie mit den Hagnauer Winzerinnen und Winzern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / Samstag, 28. April Eintritt 10 € inklusive einem Glas Secco Sonntag, 29. April Pro Person 10 € inkl. Weinverkostung, Glas mit Namensgravur und Beutel
Hinweise: Karten erhältlich im Vorverkauf und an der Abendkasse im Winzerverein Hagnau.

Das Kleine Museum
Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten
G. Rößler
Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche, 88709 Hagnau
Tel: 07532/99 91
E-Mail:
info@puppen-und-spielzeugmuseum.de
Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Eine einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).
Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:
28. März – Ende Oktober
Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr
Sowie auf Anfrage

Eintrittspreise 2018
Erwachsene: 4€
Kinder: 1,50€
Gruppen auf Anfrage

Skulpturen am See

Anlässlich des 55-jährigen Jubiläums der Seegfrörne beginnt ab 08. April die Ausstellung mit verschiedenen Skulpturen des Künstlers Jürgen Knubben. Neben den Großskulpturen im Außenbereich gibt es auch eine Ausstellung im Bürger- und Gästehaus mit Kleinskulpturen zu sehen.

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer."
Janusz Korczak

WER...
... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat
UND...
... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will
... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht
... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte
... Informationen rund ums „Baby" braucht
... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. montags von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien
Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:
Manuela Leitgib (Erzieherin)
Hauptstr. 19/1
88709 Hagnau
Tel.: 07532/807755

SCHUL-NACHRICHTEN

GEHEN SIE
MIT UNS
AUF EINE REISE
DURCH DIE MUSIKWELT!

EULE FINDET DEN BEAT

©Lugert Verlag

Musical-Aufführung der
Grundschulen Hagnau und Stetten
in Kooperation mit der MK Hagnau

am **5. Mai 2018** um **17 Uhr**
im Gwandhaus Hagnau

Einlass und Bewirtung ab 16 Uhr
FREIE PLATZWAHL

Eintritt pro Person 4 €
Familienkarte (Eltern + eigene Kinder) 12 €

Vorverkauf: Touristinfo Hagnau/www.reservix.de
Familienkarten nur in der Touristinfo Hagnau

Veranstalter: Gemeinde Hagnau

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund der Feiertage (Tag der Arbeit und Christi Himmelfahrt) verschiebt sich jeweils der Redaktionsschluss für die

KW 18/2018
(Erscheinungstag: 03.05.2018)
auf Donnerstag, 26.04.2018, 18.00 Uhr

KW 19/2018
(Erscheinungstag: 10.05.2018)
auf Donnerstag, 03.05.2018, 18:00 Uhr

Bis dahin bleibt es beim Redaktionsschluss bis spätestens Freitag, 12.30 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt

BERICHTE UNSERER VEREINE

VdK Ortsverband

V d K Jahreshauptversammlung
am 13. April 2018

Die Mitglieder des **V d K Ortsverbandes Immenstaad – Hagnau** wurden zur Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Adler eingeladen.
Der Ortsvorsitzende Max Frank durfte Herrn Bürgermeister Johannes Henne, den Leiter des Kreissozialamtes Herrn Müllerschön, die Hersbergmusikanten unter Leitung von Herrn Martin Frank und fast 50 Mitglieder begrüßen. Leider mussten Herr Tschek von der Schwäbischen Zeitung wie auch Herr Bürgermeister Frede aus Hagnau andere Termine wahrnehmen.
Auch im vergangenen Vereinsjahr hieß es Abschiednehmen von zehn liebgewordenen Mitgliedern.
In einem Augenblick der Stille gedachten wir der Verstorbenen.
Danach erfolgte der Bericht des Vorsitzenden Max Frank. Dieser stand im Fokus des 70-jährigen Bestehens des Ortsverbandes.
Um die Gründung des Verbandes der Körpergeschädigten und Kriegshinterbliebenen zu verstehen, ging Max Frank zurück auf das Kriegsjahr 1944. In der Nacht zum 28. April wurde Friedrichshafen durch einen furchtbaren Luftangriff zu einem brennenden Trümmerfeld, auch in Immenstaad brannten 14 Häuser. Danach waren es die Frauen, welche gefordert waren, die erste Not zu lindern, für ihre Kinder die Unterkünfte zu reparieren, die Männer waren im Krieg. Diese Trümmerfrauen haben Unsagbares geleistet.

Als dann am 28. Februar 1948 in Immenstaad ein Ortsverband des V d K gegründet wurde, traten auch einige Frauen bei. Damals galt es den Opfern und Hinterbliebenen beizustehen und zwar mit Wort und Tat. Die Entwicklung des V d K wandelte sich mit den Anforderungen im sozialen Bereich. Mit 1.8 Millionen Mitgliedern, davon aktuell 232 in Immenstaad ist er zu einem modernen Dienstleistungsbetrieb geworden. Der Sozialverband ist für seine Mitglieder Ansprechpartner in allen Bereichen der Rentenversicherung, Kranken-, Pflegeversicherung und Schwerbehindertenrecht gegenüber den Sozialgerichten. Dabei sind die Säulen des Verbandes die Ehrenamtlichen, es sind dies ca. 90.000 im ganzen Land, davon 8.000 in Landesverband Württemberg. Sehr wichtig ist, dass in den Ortsverbänden, der kleinsten Institution des V d K, Ehrenamtliche einen Hort der Geborgenheit und des Wohlfühlens schaffen.

Wir in Immenstaad sehen uns, durch rege Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen auf dem richtigen Wege, wie der Bericht der Schriftführerin zeigte.
An sieben geselligen Nachmittagen nahmen jeweils bis zu 25 Personen teil. Diese beliebten Stunden sind den Gesprächen untereinander, dem singen von Liedern und kleinen Vorträgen gewidmet. Einfach nur zusammen Zeit verbringen ist das Motto.
Närrisch sein, heißt das Motto aber am „Fasnetsmentig". Dieser Nachmittag geht bis auf die ersten Stunden des Ortsverbandes zurück. Die Narretei hat die Immenstaader sicher über schwere Zeiten getragen. Wir ließen uns vom „Badischen Muntermacher" Martin Frank in Fasnetsstimmung bringen. Max Frank und die Akteure: Fanny, Maria, Liane, Elisabeth und Anton versetzten die ganze Narrenschar mit ihren Beiträgen in gute Laune. Als dann auch noch die Hennenschlitter einmarschierten, waren wir eine große Narrenfamilie und die Stunden gingen viel zu schnell vorbei.
Solche Veranstaltungen tragen sehr zum sozialen Kontakt unter den Mitgliedern bei.
Dass die V d K Familie auch an den ernsten Themen des V d K interessiert ist, zeigte die Teilnahme von fast 60 Personen an der Jahreshauptversammlung. Die Probleme in Gesundheits-Renten und Arbeitsmarktpolitik, sowie in der Pflegereform werden im Wahljahr besonders thematisiert. Der Sozialverband, als starker Mahner für die soziale Gerechtigkeit, wird auch die nächste Regierung getreu dem Aufruf **„Soziale Spaltung stoppen"** kritisch beobachten.
Aber nur ein starker V d K kann etwas erreichen, deswegen der Aufruf: jedes neue Mitglied stärkt den Sozialverband.
Wir sind stolz auf unseren Ortsverband, konnten wir doch 18 Neuanmeldungen verzeichnen. Diese Personen nehmen wir herzlich gerne in unserer V d K Familie auf und freuen uns wenn sie am Vereinsleben teilnehmen. Manche waren schon an unserer Herbstausfahrt am 4. September dabei und haben einen wunderschönen Tag mit uns verbracht.
Wir fuhren bei schönstem V d K Wetter nach Oberstdorf. Hier besichtigten wir eine der schönsten Skisprunganlagen der Welt. Ein tolles Erlebnis vom Sprungturm auf die Schanzen zu blicken, auf welchen die Springer Höchstleitungen verbringen und dies bei einer grandiosen Aussicht über die umliegenden Berge. Nach so einem Erlebnis sieht man auf der Heimfahrt in glückliche Gesichter und Max und Waltraud haben die Bestätigung, die ganze Mühe der Organisation hat sich gelohnt.
Für Waltraud unsere Kassiererin wieder ein Posten in ihrem Aufgabenbereich abgehakt. Dass sie die Pflicht mit der Kassenverwaltung sehr ernst nimmt bestätigte Liane Brüssow, sie hat mit Oswald Huber geprüft und dabei alles korrekt verbucht vorgefunden. Auf die einzelnen Posten ging Waltraud Frank in ihrem vorgetragenen Kassenbericht ein. Auch unterrichtete sie die Anwesenden über ihre Tätigkeit als Frauenvertreterin. 38 Mitglieder erfreute sie mit einer Flasche Wein zum Geburtstag, bei 15 kranken Personen machte Waltraud einen Besuch im Krankenhaus oder zu hause. Auch an 7 Beerdigungen hat sie teilgenommen. Zusammen mit dem Vorstandsteam wurden in der Weihnachtszeit 149 Mitglieder mit Schokolade zu Hause besucht. Vorbildliche Leistung.
Da kam Herr Bürgermeister Henne anschließend gerne der Bitte von Max Frank nach und empfahl den Mitgliedern die Entlastung des gesamten Vorstandes.
Auch als Wahlleiter ließ sich der Bürgermeister gerne verpflichten. War es doch eine leichte Aufgabe, denn das gesamte Team war bereit sich weitere zwei Jahre für die Mitglieder zu engagieren.
Per Handzeichen bestätigten die Anwesenden ihr Einverständnis ohne Gegenstimmen. Wieder gewählt wurden somit.
1. Vorsitzender Max Frank, 2. Vorsitzender Herbert Brüssow, Schriftführerin Anneliese Mauch, Kassiererin und Frauenvertreterin Waltraud Frank, Beisitzer Josef Ritter.
Danach war es unserem Bürgermeister aber ein Anliegen auch persönliche Worte an uns, die V d K Familie zu richten. Er ging auf die Hauptaufgabe des Sozialverbandes ein. Die Belange sozial benachteiligter Menschen ernst zu nehmen, sie mit rechtlicher Beratung zu unterstützen, dafür steht der Sozialverband mit seinen Rechtsreferenten. In den Ortsverbänden wird Inklusion gelebt, dies ist so wichtig für ein gutes Zusammenleben in einer Gemeinde. Die Belange des V d K werden im Immenstaader Rathaus schon immer ernst genommen, Herr Henne versprach an den Themen zu bleiben, Barrierefreiheit wird uns auch in Zukunft sehr beschäftigen. Herr Bürgermeister Henne war es auch ein Anliegen, das Ehrenamt hervorzuheben, denn ohne Menschen welche bereit sind sich unentgeltlich für Andere einzubringen, ist kein harmonisches Zusammenleben möglich.
Max Frank bedankte sich für die engagierte Rede unseres Bürgermeisters und betonte die gute Verbindung zum Rathaus, welche ihm schon die ganzen Jahre sehr wichtig ist. Auch der Leiter des Kreissozialamtes Herr Müllerschön ist nah bei den Menschen. Hinhören, die Probleme ernst nehmen, ohne viel Bürokratie helfen, dazu sind seine 90 Mitarbeiter im Sozialamt sensibilisiert. Bei 1200 Personen im Bodenseekreis mit Grundsicherung, häufig durch hohe Mieten verursacht, ist Solidarität gefragt. Auch deshalb ist es wichtig, dass in einer Gemeinde die Vereine für ein gutes Gemeinwohl sorgen und die Menschen sich angenommen fühlen können.
So auch in unserer V d K Familie, wie unser 2. Vorsitzender Herbert Brüssow betonte. Er hat diesmal die Organisation des Frühjahrs-Ausfluges übernommen. Wie im Vorstand beschlossen nach Giengen in die **„Welt von Steiff".** Herbert hat mit dem Busunternehmen Kretzer Mittwoch den 13. Juni vereinbart. Dies hat er den anwesenden Mitgliedern zur rechtzeitigen Planung mitgeteilt und eine Reservierungsliste ausgelegt.
Des weiteren sprach Herbert bei seinem Schlusswort Dank und Anerkennung aus. An Max und Waltraud, Anneliese und Josef für das harmonische Miteinander und kreatives Arbeiten im Vorstandsteam. Der Familie Kobl und den freundlichen Angestellten des Gasthauses Adler und auch den anwesenden itgliedern der V d K Familie.
Unserem Vorsitzenden war es zum Schluss aber noch ein besonderes Anliegen eigene Dankesworte auszusprechen an alle, welche uns mit Spenden bedachten. Es waren dies:
Die Ortsverwaltungen Immenstaad und Hagnau, Die Volksbanken Überlingen und Hagnau, die „Karl Fränkel-Stiftung" und auch einige Privatpersonen.
Die Mitglieder und das Vorstandsteam sagen ganz herzlichen Dank den Hersbergmusikanten unter Leitung von Martin Frank für die schöne musikalische Begleitung der Jahreshauptversammlung.
Anschließend gingen wir zum gemütlichen Teil mit dem guten Abendessen aus der Adler-Küche und von der V d K Kasse gespendet über. Bei guten Gesprächen und einem Glas Wein ließ man diese harmonische Jahreshauptversammlung ausklingen.

DRK-Seniorengymnastik in Hagnau

Liebe Sportler-Senioren,
immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr findet im Gwandhaus die Seniorengymnastik statt (außer in den Schulferien).

Willkommen sind alle motivierte Senioren.
Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:
Übungsleiterin Brigitte Happel,
Tel.: 07532/470 59

RSV Hagnau am Bodensee e.V.

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

1. Mannschaft
FC Rot-Weiß Salem II :
RSV Hagnau (1:0) 3:0
Solide Abwehrleistung verhindert erneutes Schützenfest!
Mit zwei deutlichen Niederlagen im Gepäck ging es für die Hagnauer im dritten Rückrundenspiel gegen die Reserve des FC Rot-Weiß Salem. Natürlich war der RSV auswärts beim souveränen Tabellenführer nicht nur auf dem Papier sondern auch laut sämtlicher Experten krasser Außenseiter und angeblich wurden sogar Wetten auf die Höhe des Sieges der Heimmannschaft abgeschlossen.
Doch bereits vom Anpfiff weg war dieser angebliche Klassenunterschied nicht mehr zu sehen. Der RSV verteidigte sehr gut organisiert und es war nicht überraschend, dass sich die Gastgeber in den ersten 45 Minuten eigentlich keine nennenswerten Torszenen erspielten. Die Gäste ihrerseits konnten offensiv aber auch keine Hochkaräter verzeichnen und ein torloses Remis wäre der verdiente Pausenstand gewesen. Leider

führten dann ein optimistischer Abstoß und eine missglückte Ballannahme zur glücklichen 1:0-Führung der Hausherren (37.) und der RSV ging trotz der wohl bis dato besten Defensivleistung der Saison mit einem Rückstand in die Kabine.
Mit Mut zum Risiko und den damit verbundenen personellen Umstellungen wollten die Gäste nach der Pause den unnötigen Rückstand ausmerzen und den guten Auftritt in etwas Zählbares ummünzen. Leider und fast schon typischerweise wurde dieser Plan schnell zunichte gemacht. Unmittelbar nach Wiederanstoß kombinierten sich die Gastgeber durch die umformierte und noch unsortierte Hagnauer Defensive und erzielten das sehr bittere 0:2 aus RSV-Sicht (46.).
Gefühlt war dieses Tor bereits der K.O für die Gäste, auch wenn die RSV-Akteure die Köpfe nicht in den Sand steckten und weiter mutig mitspielten anstatt den Mannschaftsbus im eigenen Strafraum zu parken. Dennoch muss man sich eingestehen, dass ein Comeback gegen die beste Defensive der Liga an diesem Tag trotz guter Performance einfach nicht drin war. Somit war das 0:3 nach einem Eckball nur noch negative Ergebniskosmetik (66.). Der RSV erspielte sich im zweiten Durchgang zwar auch ein paar aussichtsreiche Torgelegenheiten, welche aber leider nicht genutzt werden konnten. Somit blieb der RSV zum ersten Mal in dieser Saison offensiv torlos und musste sich erwartungsgemäß beim Tabellenführer geschlagen geben.
Dennoch können die Hagnauer auf dieser Leistung durchaus aufbauen. Wenn man in den nächsten Partien gegen die vermeintlich leichteren Gegner der Liga defensiv ein ähnliches Niveau abrufen kann und in der Offensive noch konsequenter vor dem Tor und nicht mehr so überhastet agiert, wird man die dringend benötigten Punkte gegen den Abstieg früher oder später einfahren. Abschließend geht wie immer das obligatorische Dankeschön an die auch diesmal zahlreich beim Auswärtsspiel erschienenen RSV-Fans.

Die nächsten Spiele der 1. Mannschaft:
Sonntag, 22.04.2018, 15.00 Uhr
RSV Hagnau – FC Kluftern 2
Samstag, 28.04.2018, 16.00 Uhr
SV Bermatingen 2 – RSV Hagnau
Sonntag, 06.05.2018, 15.00 Uhr
RSV Hagnau – SV Deggenhausertal 2

Unsere Jugend der SG Meersburg-Hagnau
- C-Jugend (Heimspiele Sportplatz Hagnau**)**
Samstag, 21.04.2018, 13.15 Uhr
TuS Immenstaad – SG Mbg./Hagnau

Bezirkspokal-Halbfinale:
Donnerstag, 26.04.2018, 18.00 Uhr
SG Mbg./Hagnau – FC Überlingen
Sonntag, 29.04.2018, 14.00 Uhr
SG Mbg./Hagnau – SG Aach-Linz 2
Sonntag, 06.05.2018, 12.15 Uhr
SG Mbg./Hagnau – SV Bermatingen

- D-Jugend (Heimspiele Sportplatz Meersburg):
Samstag, 21.04.2018, 14.30 Uhr
SV Deggenhausertal – SG Mbg./Hagnau
Freitag, 27.04.2018, 18.00 Uhr
SG Mbg./Hagnau – SC Pfullendorf 2
Samstag, 05.05.2018, 14.00 Uhr
SG Denkingen – SG Mbg./Hagnau

- E-Jugend (Heimspiele Sportplatz Hagnau)
Mittwoch, 18.04.2018, 18.00 Uhr
FC Kluftern – SG Mbg./Hagnau
Freitag, 27.04.2018, 18.00 Uhr
FC Uhldingen 2 – SG Mbg./Hagnau
Sonntag, 29.04.2018, 12.00 Uhr
SG Mbg./Hagnau – TuS Immenstaad

Tennis Club Hagnau e. V.

Bericht zur 35. Mitgliederversammlung des Tennisclubs Hagnau
Zur Mitgliederversammlung für das Jahr 2017 konnte der 1. Vorstand Konrad Reichle im Clubhaus des Tennisclubs Hagnau zahlreiche Mitglieder, Gäste und seine vollständig anwesenden Vorstandskollegen begrüßen.
Ein besonderer Gruß ging zunächst an die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Luzia Werner, die Herrn Bürgermeister Volker Frede vertrat, sowie an Gemeinderat Axel Häberle, die der Einladung zur Mitgliederversammlung des Tennisclubs gefolgt waren.

Mit einem kurzen stillen Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Jahres 2017 leitete der 1. Vorstand zum Tagesordnungspunkt „Geschäftsbericht" über.

Erfreuliches konnte zur Mitgliederentwicklung berichtet werden. Es gibt zwar keinen großen Zuwachs, aber man kann einen aktuellen Mitgliederstand von 85 Personen verzeichnen.

Ein besonderes Thema war der Arbeitseinsatz zum Saisonbeginn 2017, der für den 2. Vorstand Andy Werner gleich mit einer Enttäuschung begann. Die erwarteten zahlreichen Helfer waren nicht da, und so ist doch

Bildungswerk
in der Erzdiözese Freiburg
Immenstaad | Hagnau | Kippenhausen
in der SE Meersburg

BILDUNGSWERK
der Erzdiözese Freiburg
Immenstaad | Hagnau | Kippenhausen

Im Zeichen der Freundschaft
Drei Jahre zwischen Neckar und Wolga

Rose Ebding
Lehrerin für Deutsch-Russisch am Gymnasuim Nr.1, Nischni Nowgord

Bilder und Erfahrungen des täglichen Lebens, aus dem Schulalltag und von gastfreundlichen Menschen während des 3-jährigen Aufenthalts in Russland

Das Ehepaar Rose Ebding und Joachim Preuß beendete im August 2017 einen dreijährigen Aufenthalt in Nischni Nowgorod. Rose Ebding unterrichtete in der Metropole an der Wolga Deutsch als Fremdsprache. Die beiden berichten an dem Abend aus der Fülle ihrer Eindrücke vom täglichen Leben, vom Alltag der Schule, dem Schulwesen in Russland und von gastfreundlichen Menschen. Sie zeigen Bilder, die Lust auf mehr machen.

Do, 19. April 2018
19.30 Uhr
Pfarrheim Immenstaad
5,00 €

sehr viel Arbeit an Andy und einigen wenigen Personen hängen geblieben. Das kann und darf so nicht sein. Wir alle profitieren vom Einsatz vieler Personen und gewährleisten damit, dass Arbeit auf viele Schultern verteilt wird. Gleichzeitig gab es mahnende Worte, wieder mehr Gemeinschaftssinn zu zeigen, was für das Vereinsleben ein Zugewinn und wünschenswert wäre. Trotzdem waren die Plätze zum Saisonbeginn in einem guten Zustand, hierfür ein besonderer Dank an Andy Werner für seinen Einsatz. Er hat sich toll eingearbeitet in die neuen Aufgaben und ist damit praktisch nicht mehr weg zu denken. Ein Dank auch an die übrigen Helfer für ihren engagierten Einsatz.
Berichtet wurde dann über Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten auf der Anlage und im Clubhaus - u. a. Pergola im Eingangsbereich, Dach, Außenschrank für Terrassenmöbel gerichtet und alles gestrichen.
Ein weiteres Thema war die Auflösung der 1. Herrenmannschaft zum Saisonende 2017. Der Entscheid wurde mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen und dem Wunsch und der Hoffnung Ausdruck verliehen, dass in der Saison 2018 eine neuerstarkte 1. Herrenmannschaft wieder zur Verfügung steht.

Aber es gab auch Erfreuliches zu berichten. Erneut hat sich der Tennisclub Hagnau in der Saison 2017 an den Ferienspielen beteiligt, und sich damit aktiv in das Dorfleben eingebracht. Ein Dank dafür ging an Gisela Minne für die erfolgreiche Organisation der Ferienspiele und ihre Helfer, Claudia Reichle und Monika Proksch.
Ein Dank auch an Sabine und Charly Saiger für die Getränkebestellung und -abrechnung,
an Karin und Rudolf Dimmeler für die Pflege der Gartenanlage, Fritz Schmid für die Pflege der Außenanlagen, Gisela Minne für die Pflege des Clubhauses.
Der Geschäftsbericht endete mit einem besonderen Dankeschön an Alle, die die Anlage in Schuss halten, an die Gemeinde für ihre großzügige Unterstützung und an das Vorstandsteam für die Unterstützung und angenehme Zusammenarbeit im ganzen Jahr.

Damit ging das Wort an Kassier Reinhold Schwägler, der den „Kassenbericht", wie immer mit einem Schmunzeln, als unspektakulär bezeichnete und zufrieden auf das vergangene Jahr zurückblickte. Sehr erfreulich das Ergebnis aus dem Getränkeverkauf, der mit einem Gewinn zu Buche schlägt.
Positiv auch der Zugewinn aus der Kooperation Schule-Tennisclub, der vom Badischen Sportbund
gezahlt wird. Ein besonderer Dank hier an Karin Dimmeler und Felix Baur, die diese Aufgabe stemmen und einmal wöchentlich mit den interessierten Kindern trainieren. Eine sehr anspruchsvolle und zeitaufwändige Aufgabe, die nicht als selbstverständlich gesehen werden darf.
Ein Dank auch an Rudolf Dimmeler, der als 1. Vorstand des Heimat-und Geschichtsvereins, gemeinsam mit dem Tennisclub, wie viele Mitglieder in Doppelfunktion, für die gute Organisation und Abwicklung beim Fischer- und Winzerfest aktiv tätig war.

Mit der Feststellung, dass der Tennisboom zwar vorbei sei und die Prognosen für die Zukunft derzeit nicht gut aussehen, kann man alles in allem auf ein gut bestelltes Haus zurückblicken.
Mit einem weiteren Dank an die Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit, sowie die zahlreichen Helfer übers Jahr , die das Vereinsleben am Laufen halten, beendete Kassier Reinhold Schwägler seine Ausführungen.

Die Kassenprüfer Miriam Reichle und Rudolf Dimmeler waren auch zufrieden und befanden die Kasse nach Prüfung in Ordnung. Alles Bestens und die Entlastung durch die Versammlung war später nur noch reine Formsache.

Sportlich ging es dann weiter, und Sportwart Felix Baur und Jugendsportwartin Larissa Knie berichteten über die sportlichen Ereignisse in der Saison 2017.

Gemeldet waren 5 Mannschaften, die an den Verbandspielen teilgenommen haben:
Damen 4 1. Kreisliga
mit 2 Siegen, 2 Niederlagen und 2 Unentschieden 5. Platz in einer 7er Gruppe
Herren 6 1. Bezirksklasse
nach zweitem Platz 2016 in der 1. Bezirksklasse folgte 2017 der Abstieg mit 0:12 Punkten, damit fehlte zum Ende hin auch die Motivation. Dies sowie diverse andere persönliche Gründe führten dann zur Auflösung der Mannschaft.
Damen 50/4 1. Bezirksliga
in einer 5er Gruppe konnte Platz 3 erspielt werden.
Herren 60 /4 2. Bezirksklasse
in einer 7er Gruppe wurde Platz 3 belegt.
Juniorinnen U16 2. Bezirksliga
in einer 7er Gruppe wurde Platz 5 erreicht
Mixed 2 Bezirksliga
in einer 5er Gruppe 2. Platz vor Nicolai Konstanz und TSG Meersburg/Überlingen

Alle Mannschaften, bis auf die 1. Herrenmannschaft, sind erneut gemeldet und werden auch 2018 aktiv an den Verbandsspielen teilnehmen.

Der Rückblick auf die clubeigenen Veranstaltungen fiel leider nicht positiv aus. Für den Sportwart ziemlich frustrierend:
Saisoneröffnungsturnier und Mixedmeisterschaften mussten auf Grund weniger Anmeldungen, wie schon im Vorjahr, abgesagt werden. Schade, denn daraus ergibt sich leider auch ein fehlendes Vereinsleben.
Einzelmeisterschaften, auch hier Absage wegen geringer Meldungen.
Doppelmeisterschaften, immerhin konnten hier die Spiele stattfinden und die Doppelmeister 2017 ermittelt werden. Insgesamt gab es 7 Doppel-Paare, 4 Damen und 3 Herren-Doppel. Gespielt wurde Jeder gegen Jeden.
Die Ergebnisse:

Damen:	1. Miriam Reichle/Larissa Knie
Herren**:**	1. Reinhold Schwägler/ Felix Baur

Jugendmeisterschaften:

Juniorinnen:	1. Maren Löscher
Junioren:	1. Tim Gassner

Erfreuliche Entwicklung bei den Juniorinnen. Die Mannschaft kann, nach anfänglichen Problemen, auch 2018 gehalten werden und wird für den Tennisclub Hagnau an den Verbandsspielen teilnehmen. Bei den Junioren konnte eine Spielergemeinschaft mit Salem begründet werden und somit ist auch hier eine Teilnahme an den Verbandsspielen gesichert.

Einstimmig befürwortet wurde von der Versammlung die Beibehaltung der bisher festgelegten Mitgliedsbeiträge. Der Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen bleibt damit bei 140,-- €, eine Mitgliedschaft für Paare bei 210,-- €, für Jugendliche 50.-- € jährlich, Schüler, Studenten 85,-- €,
Jugendliche, von denen mindestens ein Elternteil bereits Mitglied ist, zahlen 25,-- €.

Mit der Entlastung des Vorstandes wurde aus der Mitte der Versammlung die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Luzia Werner beauftragt.

Frau Werner überbrachte die Grußworte der Gemeinde und dankte der Versammlung für die Einladung. Ohne Vereine kein Gemeindeleben, so Frau Werner. Sie dankte dem Verein für sein Engagement und das gute Miteinander innerhalb der Gemeinde. Sie wünschte dem Tennisclub eine gute Saison 2018, gute Spiele und viele schöne gemeinsame Stunden geselligen Beisammenseins. Die vorgeschlagene Entlastung des Vorstands wurde von der Versammlung einstimmig befürwortet.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes" wurde angefragt, welche Aktivitäten für die Saison 2018 geplant sind. Angeregt wurde, Aktionen wie das Dorfturnier und Angebot Schnuppertennis erneut aufleben zu lassen. Dagegen gab es nach kurzer Diskussion keine Einwendungen. Am Schnuppertennis Interessierte können sich bereits jetzt an den Vorstand wenden.

Aus gegebenem Anlass widmete sich der 1. Vorstand Konrad Reichle dem Thema „DEFI" = Defibrillation. Ein Defibrillationsgerät wurde von der Volksbank Hagnau gesponsert und steht dem Verein, gemeinsam mit dem Rasensportverein, zur Verfügung. Das Gerät hängt im Clubhaus des Tennisclubs Hagnau, und der Zugang ist gesichert. Ein entsprechender Hinweis hängt am Clubhaus. Um eine gesicherte Bedienung im Bedarfsfall sicher zu stellen wurde das Gerät kurz vorgestellt und die Versammlung zu einer extra Schulung eingeladen. Zahlreiche Meldungen folgten und es wird nach einem geeigneten Termin in Absprache und Zusammenarbeit mit dem DRK gesucht.

Mit dem Dank an die Vertreter der politischen Gemeinde Frau Luzia Werner, stellvertretende Bürgermeisterin, Herrn Axel Häberle, Gemeinderat, auch an die gesamte Versammlung, an die Vorstandskollegen fürs Kommen, wurde der offizielle Teil beendet und vom 1. Vorstand Konrad Reichle zum gemütlichen Teil übergeleitet.

Für die Vorstandschaft des Tennisclubs Hagnau
Monika Proksch

vhs Volkshochschule Bodenseekreis

Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:
www.vhs-bodenseekreis.de
oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau
Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630
hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Hallenbelegung etc.) informiert sind!

Wer erbt meine persönlichen Daten im Internet, wenn ich sterbe?
Was geschieht mit meinen Daten im Internet nach meinem Tod?
Das deutsche Erbrecht bestimmt, dass nach dem Tod der gesamte Nachlass ohne Einschränkung auf den bzw. die Erben übergeht. Soweit der Nachlass aus Sachen, Forderungen oder sonstigen Vermögenswerten besteht, ergeben sich insoweit im Regelfall keine Probleme. Was aber geschieht mit meinen persönlichen Daten, die ich im Hinblick auf die „digitale Welt" im Internet hinterlasse? Können meine Erben auf diese Daten Zugriff nehmen? Können meine Erben ferner von den Anbietern verlangen, dass meine Daten gelöscht werden? Die Geschäftsbedingungen der Anbieter, z. B. Google, Facebook etc. schränken diese Möglichkeiten im Regelfall ein. Bis dato gibt es zu dieser Problematik lediglich zwei Urteile, und zwar ein Urteil des Landgerichts Berlin vom 17.12.2015 und das daraufhin aufgrund der eingelegten Berufung von Facebook ergangene Urteil des Kammergerichts Berlin vom 31.05.2017. In diesem Urteil wurde den Eltern der Zugriff auf den Facebook-Account ihrer verstorbenen minderjährigen Tochter verwehrt unter Hinweis auf das Fernmeldegeheimnis. Die Entscheidung des Kammergerichts deckt sich nicht mit den Rechten der Erben nach dem aktuellen Erbrecht. Der Vortrag soll vor dem Hintergrund der aktuellen Entscheidung des Kammergerichts Berlin die Probleme der digitalen Welt im Zusammenhang mit der Nachlassregelung erläutern und mögliche Lösungen aufzeigen, die bei der Testamentsgestaltung zu berücksichtigen sind.
Peter Slieper, Rechtsanwalt und Notar a.D., Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Familienrecht, 1 Abend, 18.04.2018
Mittwoch, 19:00 - 21:15 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA105016HA* / 9,00 EUR (gültig ab 7 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Missbrauch? Keine Chance! - So schütze ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen
Für Eltern, Pädagogen und Erzieher/innen mit Kindern ab Kindergartenalter. Vortragsabend passend zum Kurs „Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschulkinder".
Die elterliche Erziehung bildet die Grundlage für ein selbstbewusstes Handeln und Auftreten der Kinder. Sie ist damit ein zentraler Pfeiler, der zur Prävention von gewalttätigen Übergriffen auf das Kind beitragen kann. Erste Anzeichen und mögliche Gefahren erkennen, Wissen um Verhaltensmuster und Strategien der Täter/-innen vermitteln, Erscheinungsbild der potentiellen Opfer aufzeigen sind wesentliche Inhalte dieses Informationsabends. Aufzeigen allgemeiner Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln im Alltag, Berührungsängste im Umgang mit diesem Thema auch gegenüber dem eigenen Kind abzubauen erhöht die eigene Wehrhaftigkeit und die des Kindes gegen gewalttätige Übergriffe jeglicher Art. Das Anliegen der Referentin ist es, die Eltern für das Thema zu sensibilisieren, um offen und sachlich damit umzugehen - besonders im Umgang mit dem Kind.
Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin, 1 Abend
Mittwoch, 18.04.2018, 19:30 - 21:45 Uhr
(3 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA106213HA* / 11,70 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschulkinder (2. bis 4. Klasse)
Der Täter nähert sich in der Regel schüchternen, leicht beeinflussbaren Kindern, die nie gelernt und erfahren haben, dass sie keinem ungebrochenen Gehorsam gegenüber Erwachsenen folgen müssen. Sie laufen Gefahr, Opfer einer Straftat zu werden. Die Erörterung des Themas „Sexueller Missbrauch" und das präventive Verhalten, damit ein solcher Übergriff erst gar nicht geschieht, ist Schwerpunkt dieses Kurses. Kindern soll hier Selbstbewusstsein vermittelt werden. Sie sollen begreifen lernen, dass sie ein Selbstbestimmungsrecht haben. Wer sich diesem widersetzt, dem gegenüber darf sich das Kind wehren, verbal und physisch, egal welcher „Überredungsmethoden" und Einschüchterungstechniken sich der „böse" Mensch bedient. Kindgerecht wird mit den Mädchen und Jungen malend, in Rollenspielen und Gruppengesprächen das Thema bearbeitet. Einfache Selbstverteidigungstechniken, das Erkennen und die Abwehr von Gefahren, Ablegen klischeehaften Denkens über den „schwarzen" Mann als Bösewicht, Einholen von Hilfe und bestimmte Verhaltensstrategien sind Inhalte des Trainings.
Hinweis: Für Eltern, Pädagogen und Erzieher/innen mit Kindern ab Kindergartenalter gibt es ergänzend zum Kinderkurs einen Vortragsabend „Missbrauch? Keine Chance! - So schütze ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen".
Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin, 1 Vormittag
Samstag, 21.04.2018, 10:00 - 13:00 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA106217HA* / 15,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Lernen im Alter - warum uns Kinder gut tun!
Einmal ausgebildet und ein Leben lang davon gezehrt – dieses Modell funktioniert immer weniger. Lebenslanges Lernen ist angesagt - doch vielfach funktionieren die Lernstrategien, die wir aus unserer Schulzeit kennen, im Alter nicht mehr. Warum das so ist, was trotzdem funktioniert und warum uns der Umgang mit Kindern beim Lernen wie auch beim Erhalt unserer geistigen Leistungsfähigkeit hilft, ist Thema dieses Vortrags.
Dr. Alexander Reuter, Neurobiologe,
1 Abend
Donnerstag, 26.04.2018, 19:30 - 21:00 Uhr
(2 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA106041HA* / 8,00 EUR
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Babysitter - Job und Aufgabe
Für Jugendliche ab 14 Jahren. Vermittlung von Grundkenntnissen über die Pflege und Entwicklung von Babys, Klein-, Kindergarten- und Grundschulkindern, über den richtigen Umgang und das Spielen mit Kindern verschiedener Altersstufen. Die Jugendlichen lernen, Verantwortung zu übernehmen und auch schwierigen Situationen gewachsen zu sein. Der Kurs wird nach den Richtlinien des Deutschen Kinderschutzbundes durchgeführt. Nach bestandenem Abschlusstest wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Bitte Vesper und Getränk für die Mittagspausen mitbringen. Wir bitten um Altersangabe bei der Anmeldung. Jungs sind ebenfalls herzlich willkommen. Jugendliche, die ein Babysitter-Zertifikat des Kinderschutzbundes erhalten möchten, absolvieren anschließend noch ein 2-tägiges Praktikum in einem Kindergarten/ Kinderhort ihrer Wahl. Nur Jugendliche mit Babysitter-Zertifikat können über eine Babysitterliste des Kinderschutzbundes oder der Familientreffs des Bodenseekreises vermittelt werden.
Michaela Meier, 2 Tage
Samstag, 28.04.2018, 09:00 - 15:00 Uhr
Sonntag, 29.04.2018, 09:00 - 15:00 Uhr
(13.33 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA106113HA* / 44,00 EUR zzgl. Nebenkosten für Unterrichtsmaterial (gültig ab 7 TN)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr
(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Dienstag, den 24. April 2018, trifft sich die gesamte Wehr um 19.00 Uhr zur Einsatzübung.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jugendfeuerwehr Stetten

Am Freitag, den 20. April 2018, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18:00 Uhr zum Thema „Leitern und Knoten".

Wir bitten Euch vollzählig zu erscheinen. Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter
www.jugendfeuerwehr-stetten.de

WOCHE FÜR WOCHE
AKTUELLES, INFORMATIVES,
WISSENSWERTES
IN IHREM **HEIMATBLATT**

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter der Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband Meersburg.*

Allgemeine Pressemitteilungen unter GVV

Bitte informieren Sie sich auch über die allgemeinen Pressemitteilungen unter der Rubrik GVV.

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr/ Bodenseekreis
Tel.: 07541/401-093

Papierabfuhr/ Firma Alba
Tel.: 07541/952-860

Gelber Sack/ Firma Alba
Tel.: 07541/952-8611

Abfallberatung
Tel.: 07541/204-5199

Gebührenveranlagung
Tel.: 07541/204-5100

Mülltermine

Donnerstag, den 19. April
Abfuhr gelber Sack

Montag, den 23. April
Abfuhr Restmüll (zweiwöchige Abfuhr)

Donnerstag, den 26. April
Abfuhr Papier

Einwurfzeiten an den Containern:
werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:
Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Straßen-Kehrtag am 24. April

Am Dienstag, den 24. April, erfolgt vormittags wieder eine Kehrung der Ortsstraßen. Um eine durchgängige Straßenreinigung zu ermöglichen, bitten wir dringend darum, während dieser Zeit Kraftfahrzeuge nicht am Straßenrand, sondern auf den Stellplätzen und Hofflächen zu parken.
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr.

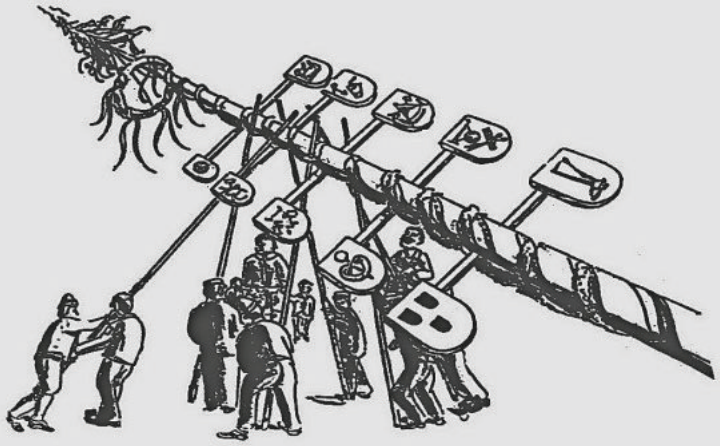
Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-redaktion.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

BERICHTE UNSERER VEREINE

Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Bodensee

1. MAI STETTEN



MAIFEST - MAIBAUMSTELLEN

AUF DEM RATHAUSPLATZ

- BEI SCHLECHTER WITTERUNG IM GEMEINDESAAL -

AB 10.00 UHR: FRÜHSCHOPPEN

11.00 UHR: MAIBAUMSTELLEN

ES SPIELEN FÜR SIE DIE „SCHIMMELBÜHLER"

MITTAGESSEN (SALATTELLER UND GUTES VOM GRILL)
& KAFFEE UND KUCHEN

FÜR DIE KINDER FÄHRT DER HASLACH-EXPRESS UND ES WIRD EINE HÜPFBURG AUFGEBAUT!

Veranstalter:
Narrengemeinschaft
Hasle-Maale e.V.

Maifest am 1. Mai mit Maibaumstellen und Hüpfburg

Zum Maifest mit Maibaumstellen lädt die Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Montag, den 1. Mai wieder recht herzlich ein.

Neben dem **Maibaumstellen** um 11:00 Uhr durch die Zimmermannsgilde der Narrengemeinschaft wird schon ab 10:00 Uhr für eine reichhaltige Bewirtung gesorgt. Es gibt Bier vom Fass, Mittagessen mit Stettener Salaten, leckeren Hähnchen, Steak, Wurst, Pommes, Kaffee und Kuchen und natürlich Stettener Wein. Für die Unterhaltung sorgen ab 11:00 Uhr die bekannten **„Schimmelbühler"**, für die Kinder wird es eine **Hüpfburg** geben und der **„Haslach - Express"** zieht seine Runden. Nix wie hin, zum Fest unter der Dorflinde am Stettener Rathaus. Die Mitglieder der Narrengemeinschaft freuen sich jedenfalls auf die vielen Gäste und werden ihr Bestes geben. Bei schlechter Witterung steht der Gemeindesaal zur Verfügung.

Viele Hände - schnelles Ende

Die Mitglieder der NG treffen sich am Montag, 30.04. um 16 Uhr sowie am Dienstag, 01. Mai um 8 Uhr zum Aufbauen des Maifestes. Der Abbau wird je nach Wetter am 1. Mai gegen 17 Uhr beginnen.

Es wäre toll, wenn möglichst viele beim Auf- und Abbau helfen würden.

Turn- u. Sportverein Stetten

Die Nordic Walking Gruppe informiert
GEMEINSAM LAUFEN MACHT SPAß

Wir, ob jung oder älter, laufen in Gruppen ca 60- 70 Minuten und mit entsprechender Gymnastik rechnen wir mit insgesamt 1,5 Stunden. Nordic Walking beansprucht einen Großteil der Muskulatur und ist für geübte Sportler ebenso geeignet wie für untrainierte Personen. Interessierte sind jederzeit willkommen und gerne gesehen.

Wann: samstags um 10 Uhr
Wo: am Sportplatz Stetten
Dauer: ca. 90 min.
Auskunft erteilt: M. Mayr Tel.: 494584
oder auch: H.-P. Mönch Tel.: 445722

Christlicher Verein junger Menschen
CVJM Stetten e. V.

Gruppen:

Bibelgesprächskreis:
Donnerstag, den 19. April um 20.00 Uhr bei Christiane Bosch-Schrapp in Meersburg

Jungschar:
Freitag, den 20. April für Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum von 18.00-20.00 Uhr

Jugendkreis:
Dienstag, den 24. April für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren um 19.30 Uhr im Jugendraum

Kinderstunde:
Dienstag, den 24. April für alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren von 16.00-17.15 Uhr in der Grundschule

Sommerfreizeit „Diepoldsburg" vom 13.-26. August

Die Sommerferien schon geplant? Wir der CVJM Stetten haben ein attraktives Angebot für 9-13-jährige Jungen und Mädchen: die Sommerfreizeit.

Wir sind in diesem Jahr in einem wunderschönen Haus auf der Schwäbischen Alb zwischen Ulm und Stuttgart, eingebettet von Wäldern, Wiesen und einem großen Gelände zum Ballspielen, Spielen, in der Sonne sitzen, die Gemütlichkeit des Lagerfeuers zu erleben und Vieles andere. Das Mitarbeiterteam steht, die ersten abenteuerlichen Ideen stehen schon auf dem Papier und wir sind gespannt auf die Jungen und Mädchen, die wir dabei haben werden. Die Hälfte der Freizeit ist schon angemeldet und nun machen wir aufmerksam auf die andere Hälfte der Plätze und freuen uns auf alle Kinder, die sich dafür interessieren. Eingeladen sind Kinder im Alter zwischen 9-13 Jahren, unabhängig der Konfession.

Flyer stehen auf der homepage des cvjm-stetten.de bereit oder die Kinder können in der Jungschar jeden Freitag von 18.00-20.00 Uhr angemeldet werden.

Bibelgespräch

Herzliche Einladung zum Bibelgespräch am Donnerstag, den 19. April um 20.00 Uhr bei Christiane Bosch-Schrapp in Meersburg. Gemeinsam am Tisch sitzen, Tee trinken und sich miteinander in biblischen Texte fallen lassen, bohren, suchen, fragen, nachdenken und dabei kostbare Schätze entdecken, die alltags-und lebensfreundlich sind. Wir haben das Buch Samuel begonnen, in dem wir die Lebensgeschichte des Propheten Samuel betrachten. Wir laden alle interessierten Menschen dazu ein und heißen herzlich willkommen.

Mitgliederversammlung 2018

Am vergangenen Samstag fand die diesjährige Mitgliederversammlung im Gemeindesaal in Stetten statt. Frau Engel gab in ihrem Rückblick einen eindrücklichen Einblick in die Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Freizeiten, Kuchenverkauf, Orangenaktion, Krippenspiel, Veranstaltungen auf Landesebene, Frauenbrunch, Fest und Vieles andere waren Teile der CVJM Kinder und Jugendarbeit. Bürgermeister Daniel Hess entlastete Vorstand und Kassenprüfer und bedankte sich bei den Mitglieder und Mitarbeitern für ihr Engagement in Stetten und für Veranstaltungen, wie das Krippenspiel, die mittlerweile selbstverständlich sind und viele Besucher anziehen.

Der gesamte Vorstand wurde wieder gewählt. Vielen Dank den Männern und Frauen, die wieder Verantwortung übernehmen wollen und sich um das Wohlergehen des Vereines liebevoll mit Einsatz von Zeit kümmern wollen. Neu hinzugewählt wurde Heiner Gallenkämper aus Friedrichshafen.

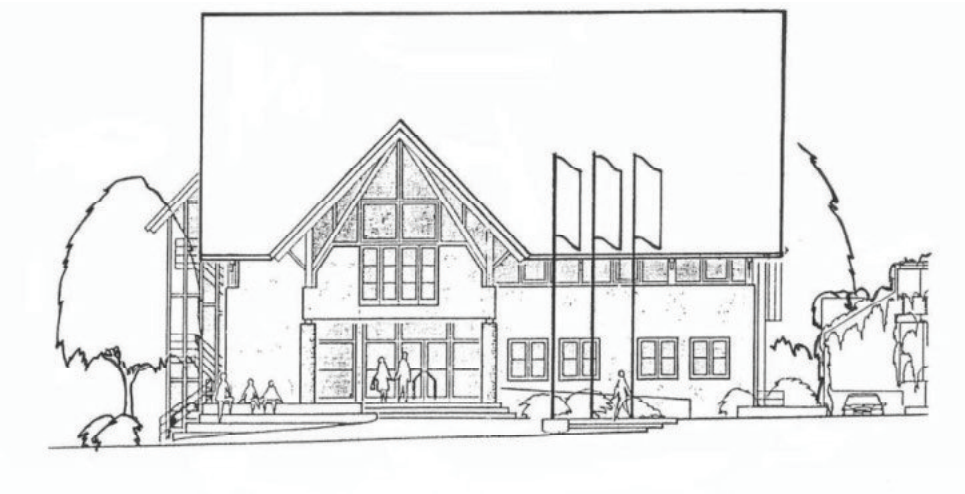
Die Kasse stimmt, Veranstaltungen für das kommende Vereinsjahr stehen auf dem Plan und nun können wir wieder unsere Wege ziehen.

Mit Gottes Segen wollen wir gehen. Dieses biblische Motiv war Thema in der abschließenden Abendandacht. Jugendlichen haben ein „Sofa-Gespräch" vorbereitet, bei dem sie darüber nachgedacht haben, wo es im vergangenen Jahr und auch im eigenen Leben Abschiede, Aufbrüche und neue Wege gab. Die Andacht von Monika Meier über den Moment, in dem Gott in segnete und ihm die Verheißung für ein „großes Volk" gab, richtete uns aus auf den Gott, der mit uns und für uns ist, in allen Aufbrüchen und Entscheidungen unseres Lebens.

GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Einladung zur Bürgerversammlung



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Daisendorf lädt Sie recht herzlich zu einer Bürgerversammlung am

Freitag, den 20. April 2018 um 19.00 Uhr
in den Bürgersaal des Rathauses ein.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Vorstellung des aktuell geltenden Leitbildes der Gemeinde Daisendorf aus dem Jahre 2001
2. Information zu der geplanten Überarbeitung des aktuellen Leitbildes der Gemeinde Daisendorf
3. Sammlung von Themen für das neue Leitbild der Gemeinde Daisendorf

Zu dem Tagesordnungspunkt 3 wird eine direkte Diskussion mit den Mitgliedern des Gemeinderates und der Bürgermeisterin angeboten.

Im Anschluss an die Bürgerversammlung sind Sie zu einem Stehempfang mit der Möglichkeit eines weiteren Austausches eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Jacqueline Alberti
Bürgermeisterin

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
Fax 07532/47157
E-Mail info@daisendorf.de
Internet http.//www.daisendorf.de

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.
Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Ist Ihr Personalausweis oder

Ihr Reisepass noch gültig?

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter der Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband Meersburg.*

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24. April 2018

Am Dienstag, den 24. April 2018 führt der Gemeinderat ab 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung durch.

Tagesordnung:

1. Allgemeine Informationen und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Beratung
2. Bürgerfragestunde
3. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023

   – Aufstellung der Vorschlagsliste –
4. 1. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung vom 20.02.2018

   – Beratung und Beschlussfassung –
5. Verbleib im Bodensee-Linzgau-Tourismus e.V.

   – Beratung und Beschlussfassung –
6. EMMA - Ladesäule – Ersatzbeschaffung

   – Beratung und Beschlussfassung –
7. Stellungnahme zu Baugesuchen

7.1 Errichtung einer Schaltstation mit Transformator, Am Wattenberg, Flst.Nr. 272
– Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens –

7.2 Nutzungsänderung Wohnraum in Therapieraum, Am Fehrenberg 7a, Flst.Nr. 9/3
– Erneute Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens –

7.3 Abbruch und Neubau einer Garage, Am Wohrenberg 11, Flst.Nr. 211/27
– Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens –

7.4 Einbau einer Gaupe, Erweiterung Balkon EG, Erweiterung Garage zur Doppelgarage, Am Wohrenberg 12, Flst.Nr. 210/3
– Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens –

7.5 Abbruch Bestand; Neubau eines Einfamilienhauses mit Schwimmhalle- und Tief-Garage, Am Wohrenberg 15, Flst.Nr. 211/15
– Erneute Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens –

8. Freiwillige Feuerwehr Daisendorf Auftragsvergabe Umbau Gerätewagen Transport

   – Beratung und Beschlussfassung –
9. Bürgerfragen zur Tagesordnung
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Die Bürgerschaft ist zur öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Jacqueline Alberti
Bürgermeisterin

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?
Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir alle sind von Zeit zu Zeit vom Trubel des Alltags abgelenkt. Und so kommt es manchmal vor, dass die Geschwindigkeiten in unserer schönen Gemeinde nicht von allen Kfz-Lenkern eingehalten werden. Deshalb die Bitte und Aufforderung:

Nehmen Sie Rücksicht im Verkehr und halten Sie sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen. Vor allem unsere jungen Verkehrsteilnehmer werden es Ihnen danken. Denn sich als Kind im Straßenverkehr zurechtzufinden, ist eine anspruchsvolle Aufgabe!

Unser Geschwindigkeitsanzeigesystem hat im Zeitraum vom 13.03. – 28.03. in der Straße Am Silberberg (Zone 30) folgende Geschwindigkeiten von Kraftfahrzeugen registriert:

Geschwindigkeitsklassen [V in km/h]

Zeit	Σ	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	>110
00:00-06:00	29	0	6	16	7	0	0	0	0	0	0	0	0
06:00-09:00	42	0	15	19	7	1	0	0	0	0	0	0	0
15:00-19:00	244	5	58	137	43	1	0	0	0	0	0	0	0
06:00-22:00	813	12	169	465	157	10	0	0	0	0	0	0	0
00:00-24:00	891	12	191	504	174	10	0	0	0	0	0	0	0

energieagentur Bodenseekreis
Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort
Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Einladung zum Seniorennachmittag am 25. April 2018

Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 25. April 2018, um 14.30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses statt. Alle älteren Bürgerinnen und Bürger sind zum Vortrag **„Nepper, Schlepper, Bauernfänger“** herzlich eingeladen.

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Kriminalhauptkommissar Peter Köstlinger vom Polizeipräsidium Konstanz referiert über die Themen Betrug an der Haustür, Gewinnmitteilungen, Gefahren im Internet, falsche Polizeibeamte u. a. Der erfahrene Beamte zeigt dabei auf, wovor wir uns schützen können und mit welchen Risiken, Tricks und kriminellen Machenschaften wir im Alltag rechnen müssen. Gleichzeitig verdeutlicht er aber auch anhand aktueller statistischer Zahlen, dass manche Ängste unbegründet sind.

KEINBRUCH

Kuchenspenden werden gerne vom Organisationsteam entgegengenommen.
Das Organisationsteam freut sich auf Ihr Kommen!

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?
Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

Gemeinde Daisendorf

Bodenseekreis

Ab 01.05.2018 suchen wir eine zuverlässige, tatkräftige und engagierte

Reinigungskraft auf 450-Euro-Basis.

Ihre Aufgaben:
- Reinigung der Kinderhauserweiterung
- Reinigung des Feuerwehrgebäudes
- Reinigung des Bauhofs

Wir bieten Ihnen:
- Eine sichere und ganzjährige Anstellung mit regelmäßiger Vergütung.
- Ein Arbeitsumfeld, in dem Sie als Teil der Belegschaft respektiert und anerkannt werden.
- Arbeitszeiten, die nach Absprache flexibel gestaltet werden können.
  (Kinderhaus täglich 1 Stunde ab 16.00 Uhr, Feuerwehr wöchentlich 1,5 Stunden und Bauhof wöchentlich 1 Stunde)

Ihr Profil:
- Sie sind idealerweise bereits als Reinigungskraft tätig gewesen.
- Sie haben einen Blick für Ordnung und Sauberkeit.
- Sie sind zuverlässig und halten sich an vereinbarte Absprachen und Termine.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf
oder:
info@daisendorf.de

Ist Ihr Hund bei der Gemeinde angemeldet?

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis

Berufswahlaktion „wissen was geht!“ mit neuer Webseite und Terminen 2018

Bodenseekreis – Unternehmen in den Sommerferien kennenlernen heißt es auch 2018 wieder bei der Berufswahlaktion „wissen was geht!“ der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis. Ab sofort können sich interessierte Schülerinnen und Schüler auf der neuen Webseite www.wissen-was-geht.de für die Aktion registrieren.

Bis zu den Sommerferien ist es zwar noch ein bisschen hin, doch die teilnehmenden Unternehmen an der Ferienaktion „wissen was geht!“ 2018 stehen bereits fest. Die etablierte Berufswahlaktion der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) findet vom 26. Juli bis 7. September 2018 statt. Interessierte Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren haben dann die Möglichkeit, kostenlos renommierte Ausbildungsbetriebe der Region kennenzulernen und sich innerhalb eines halben Tages mittels Führungen und Gesprächen mit Auszubildenden und Personalverantwortlichen über die angebotenen Ausbildungsberufe zu informieren. Bei der Aktion sind nahezu alle Branchen vertreten, von IT-Unternehmen wie actico über das Handwerk mit Webers Backstube, regional bekannten Industrieunternehmen bis hin zu sozialen Einrichtungen und der Tourismusbranche.

Alle teilnehmenden Unternehmen präsentieren sich mit ihren Terminen auf der neuen Webseite www.wissen-was-geht.de. Dort können sich interessierte Schülerinnen und Schüler ab sofort registrieren und ihre Favoriten auf eine Merkliste setzen. Anmeldestart für die Termine ist dann Anfang Juli 2018.

Karriereregion Bodensee startet auf AERO durch

Friedrichshafen: Die 26. AERO steht in den Startlöchern und mit ihr die bereits vierte Auflage des Karriereevents „AIRstudent“. Vom 16.-18. April 2018 werden über 80 Studierende aus ganz Deutschland am Bodensee erwartet. Die Region präsentiert sich den Fachkräften von morgen und stellt die ansässigen innovativen Unternehmen als attraktive Arbeitgeber in den Mittelpunkt.

Der Bodenseekreis ist einer der wichtigsten Luft- und Raumfahrtstandorte in Deutschland. Neben Global Playern wie Airbus Defence & Space, Diehl, Liebherr-Aerospace und Zeppelin gehören auch zahlreiche klein- und mittelständische Unternehmen zu den innovativen und erfolgreichen Luft- und Raumfahrt-Firmen im Bodenseekreis. Im Vorfeld zur AERO nutzen über 80 Studierende aus ganz Deutschland die Möglichkeit, einige der ansässigen Unternehmen kennenzulernen. „AIRstudent“ nennt sich das Karriereevent, welches bereits zum vierten Mal von der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis (WFB) durchgeführt wird. Das Programm kombiniert Fachkongress, Karrieremesse, Unternehmensbesuche und Studienreise und zielt darauf ab, langfristig Fachkräfte für die Karriereregion Bodensee zu gewinnen. Mit Erfolg: eine Abfrage der bisherigen Teilnehmer zeigt, dass 91 Prozent sich nach dem Event einen Karrierestart in der Region vorstellen können.
AIRstudent endet am ersten AERO-Messetag, auf dem sich die Luft- und Raumfahrtregion auf dem BodenseeAIRea-Gemeinschaftsstand der WFB präsentiert. Mit dabei sind die Aussteller Flughafen Friedrichshafen GmbH, DGLR e.V.

(Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt) und die Duale Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg sowie zehn weitere Unternehmen, die ihre Produkte im Rahmen der BodenseeAIRea-Leistungsschau für die Besucher erlebbar machen. Der BodenseeAIRea-Gemeinschaftsstand kann im Foyer West an Stand Nr. 119 während der **Messeöffnungszeiten vom 18.-21. April 2018** besucht werden. Mehr Informationen unter www.bodenseeAIRea.de.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Fahrer gesucht

Der DRK-Kreisverband Bodenseekreis e.V. bietet seit 1998 ambulante Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz im westlichen Bodenseekreis im Rotkreuzzentrum in Uhldingen-Mühlhofen, Hallendorfer Str. 8 an. Diese Gruppen, die von professionellen Kräften aus dem Bereich der Altenhilfe und ehrenamtlichen Helfern betreut werden, treffen sich an zwei Tagen der Woche: Dienstag und Donnerstagnachmittag von 14-17 Uhr.
Wir bieten für diese Gruppe einen Fahrdienst an, der die Gruppenteilnehmer mit einem Kleinbus abholt und wieder nach Hause bringt. **Für diesen Fahrdienst suchen wir noch weitere Fahrer.** Die Einsatzzeit beträgt pro Nachmittag ca. 3 Stunden. Was Sie im Jahreslauf an Zeit verschenken möchten, das entscheiden Sie.

Wir bieten:
- eine sinnvolle Aufgabe
- eine Aufwandsentschädigung
- Arbeit im Team mit Gleichgesinnten

Wenn Sie weitere Informationen wünschen oder sich für dieses Ehrenamt bewerben wollen, dann wenden Sie sich an das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Bodenseekreis e.V. in Friedrichshafen. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Wernet, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Telefon: 07541/504-126

Maschinenring Linzgau

Silofoliensammlung

Der Maschinenring Linzgau organisiert seit Jahren die Sammlung gebrauchter landwirtschaftlicher Silofolien. Im April 2018 werden wir Ihnen wieder 3 Sammelstellen dazu anbieten. Folgende Termine und Orte stehen Ihnen hierfür zur Verfügung:
- Mi. 25. April 13.00 – 16.00 Uhr
  Bioenergie Pfullendorf,
  Am Litzelbacherweg 99,
  88630 Pfullendorf
- Do. 26. April 8.00 – 11.30 Uhr
  Fa. Metzler
  Torkelweg 5, 88699 Frickingen.
- Do. 26. April 13.30 – 16.00 Uhr
  Karl-Anton Meschenmoser,
  Am Sedelbach 4
  88693 Deggenhausertal-Obersiggingen

Folgende Folien können **getrennt im Container** angenommen werden:
- Container 1: Fahrsilofolien + Unterziehfolien,
- Container 2: Ballenstretchfolien

Die Folien müssen besenrein sauber angeliefert werden.
Barbezahlung bei Anlieferung
Kosten 10 € / 100 kg
Nicht angenommen werden:
Schnüre, Netze, Big Pack.

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung Landratsamt Bodernseekreis
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung Landratsamt Bodenseekreis Tel. 07541/204-5100

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden. Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

TOURISMUS

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	
Mo - Sa	9.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	10.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
November – März	
Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Linzgau Tour: Kräuter- und Naturerlebnis

Am Samstag, 28. April, 14 Uhr bietet der Bodensee-Linzgau Tourismus als erste Linzgau Tour eine Kräuter- und Naturerlebniswanderung im Salemertal mit Bodensee-Guide Moni Müller. In geselliger Runde genießen die Teilnehmer die Schönheit und Vielfalt unserer Natur mit allen Sinnen. Dabei können die Teilnehmer das Wissen unserer Vorfahren neu entdecken – alte Heilkräuter, die Symbolik und Zauberkraft der Pflanzen und auch unbekannte Gaumenfreuden. Jetzt im Frühling sind unsere Wildkräuter besonders wohlschmeckend und vitaminreich. Beim gemütlichen Picknick am Weiher werden Köstlichkeiten aus der Naturküche probiert, die zu eigenen Experimenten anregen sollen.

Hinweis:
Anmeldung bis Vortag bei Bodensee-Linzgau Tourismus, Schloss Salem, Tel. 07553 917715, tourist-info@bodensee-linzgau.de.
Treffpunkt: Wanderparkplatz Bifang-Weiher
Teilnehmerzahl: mind. 8 Erw., max. 18 Pers.,
Dauer ca. 2 - 2,5 Std.,
Kostenbeitrag: Erw. 17,- €, Kinder 5,- € incl. Kostproben

Bitte Sitzunterlage und Becher mitbringen.
Bei Regen wird die Veranstaltung auf 6. Mai verschoben.

BERICHTE UNSERER VEREINE

Schützenverein Daisendorf

Bericht der
Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
am 23.03. diesen Jahres fand unsere Hauptversammlung, wie immer gemütlich und kulinarisch gut versorgt bei Thomas Hermannsdorfer, statt. Nach der Begrüßung durch OSM Erhard Fröhlich sowie Bürgermeisterin Jaqueline Alberti und der anschließenden Totenehrung, konnte unser Schriftführer Christian Weibler von einem ereignisreichen Jahr 2017 berichten. Auf ein erfolgreiches Schießsportjahr konnte unser Sportwart Philipp Großhardt zurückblicken. Kassier Friedrich Triftshäuser konnte auf ein erfolgreiches finanzielles Jahr 2017 zurückblicken.

Weiterhin fand die Wahl des Bogenreferenten und des Kassiers statt. Gewählt als neuer Bogenreferent wurde mit großer Mehrheit Eugen Wüster, der sich bereit erklärt hat, dieses seit längerer Zeit unbesetze Amt zu übernehmen. Horst Riedel wurde zum neuen Kassier gewählt, da unser bisheriger Kassier Friedrich Triftshäuser dieses Amt aus beruflichen Gründen leider nicht mehr ausführen kann. Wir wünschen beiden neuen Vorstandsmitgliedern einen guten und erfolgreichen Start in der Vorstandschaft!

Im Anschluss ehrte OSM Erhard Fröhlich die langjährigen Mitglieder unseres Vereins. Auch gelobt und gehrt für seinen unermüdlichen Einsatz an unserer Schießanlage wurde Boris Barkowski. Boris hat viel Zeit investiert, um die Scheibenanlage zu reparieren und wieder in Gang zu bringen. Manfred Hils, Philipp Großhardt und Paul Ehinger wurden für ihren unermüdlichen Einsatz für den Schützenverein. Otto Köhler gebührt unser Dank für den steten und unermüdlichen Einsatz, Bilder für unseren Verein zu machen und unsere Vereinshomepage aktuell zu halten.

Nach dem offiziellen Teil der Hauptversammlung fand sich noch viel Zeit, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen und Gespräche mit den Mitgliedern zu führen. Ein besonderer Dank gilt Elke und Thomas Hermannsdorfer mit Team, die uns den Abend über kulinarisch versorgt haben.

Eure Vorstandschaft des SVD

Bericht: Markus (MC) Morgen
Presse und Öffentlichkeitsarbeit SVD

Achtung wichtige Mitteilung:
Ab sofort ist die Bogenabteilung wieder mit dem Bogenreferenten besetzt. Unser neu gewählter Bogenreferent Eugen Wüster steht euch unter 0176-31410698 zur Verfügung!

Eure Vorstandschaft SVD

Amphibiengruppe Daisendorf

AMPHIBIENSCHUTZ Daisendorf
Ende der Amphibien-Schutzaktion 2018

A C H T U N G !
Kröten-Schranken wieder offen
Ab vergangenen Samstag, dem 14.04.2018, sind die **Schranken** am Ortsausgang von Daisendorf und beim Hof Dittenhausen **auch nachts wieder offen!**
Das wird insbesondere die „Schranken-Umfahrer" freuen, denn nun brauchen sie nicht mehr über fremdes Privat-Eigentum zu fahren, um an ihr Ziel zu kommen!
Da aber auch weiterhin Amphibien bei Regen nachts die Straße überqueren, werden **Autofahrer** von der Gemeindeverwaltung Daisendorf um weitere **Rücksichtnahme** gebeten! Das betrifft auch andere querende Tiere, wie Rehe, Füchse, Igel usw. Durch **Ihr Verständnis** leisten Sie einen bedeutenden **Beitrag zum Umweltschutz!**
Die Gemeindeverwaltung Daisendorf bedankt sich zum Ende der Aktion bei den ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Engagement zum Schutze der Amphibien und bei **Herrn Deck vom Daisendorfer Bauhof**, der das Auf- und Abbauen der Hinweis-/Warnschilder und der roten Warnlampen an den Schranken immer pünktlich und gewissenhaft durchführt, sowie bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihr Verständnis wegen der Unannehmlichkeiten durch die Straßensperrung in der Nacht ! Durch diese Aktion ist es wiederum gelungen, viele Tiere vor dem Überfahren zu retten.
Zur derzeitigen Amphibien-Schutzgruppe gehören:
Aus Daisendorf:
Hr. Christner, Fr. Gschwandtner,
Fr. Hinterseh, Fr. Huberich, Fr. Kundisch,
Hr. Matthäus,
Hr. Dr. Meergans, Hr. Pimiskern, Fr. Roleff,
Hr. Rudolf.
Aus Meersburg bzw. Riedetweiler:
Fr. Kläsle, Hr. Koldewey, Fr. Trawitzki,
Hr. Dr. Eckmann.

NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

**bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg und
St. Martin Seefelden**

**St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de**

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 21. bis 29. April 2018

Samstag, 21.04.2018
18.00 Uhr Hagnau
18.00 Uhr Immenstaad
18.00 Uhr Seefelden (WORT GOTTES feiern)

Sonntag, 22.04.2018
7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr u. 10.45 Uhr)
9.00 Uhr Mühlhofen
10.30 Uhr Meersburg

Dienstag, 24.04.2018
18.30 Uhr Stetten
18.30 Uhr Immenstaad

Mittwoch, 25.04.2018
7.45 Uhr Meersburg (Schülergottesdienst)
18.30 Uhr Oberuhldingen
18.30 Uhr Schiggendorf

Donnerstag, 26.04.2018
17.00 Uhr Meersburg (1 jährige Kommunion)
17.00 Uhr Immenstaad (1 jährige Kommunion)
8.30 Uhr Kippenhausen

Freitag, 27.04.2018 9.00 Uhr Meersburg
18.30 Uhr Hagnau

Samstag, 28.04.2018
18.00 Uhr Immenstaad
18.00 Uhr Seefelden (WORT-GOTTES feiern)

Sonntag, 29.04.2018
7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr u. 10.45 Uhr)
9.00 Uhr Baitenhausen
9.00 Uhr Mühlhofen
9.00 Uhr Kippenhausen
10.00 Uhr Seefelden (Kindergottesdienst)
10.30 Uhr Meersburg
10.30 Uhr Hagnau
18.00 Uhr Immenstaad (Firmeröffnungsgottesdienst)

Werktags (außer Sonntag) täglich:
Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

**Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten
für Meersburg, Seefelden u. Hagnau
vom 21. April 2018 – 29. April 2018**

Samstag, 21.04. Dritte Osterwoche
Baitenhausen 11.00 Uhr Hl. Messe mit den Kommunionkindern aus Vehringenstadt
Immenstaad 16.45 Uhr Taufe des Kindes Elea Graf
18.00 Uhr Hl. Messe zur goldenen Kommunion
Hagnau 18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag
(Gedenken: Anton Stärk; Zitta u. Johann Arnold)
Seefelden 18.00 Uhr WORT GOTTES feiern

Sonntag, 22.04. VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT
Birnau 7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
Mühlhofen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Meersburg 10.30 Uhr Eucharistiefeier
für die Pfarrgemeinde
Kinderkirche
(Gedenken: Norbert Zepf, Milka Trojar, Alois, Josefine u. Karl Löhle; Fam. Hofmann u. Stulz; Helmut Eha)
11.30 Uhr Taufe des Kindes Donato Tyukodi

Montag, 23.04. Vierte Osterwoche
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 24.04. Vierte Osterwoche
Unteruhldingen 18.00 Uhr Abendlob
Stetten 18.30 Uhr Eucharistiefeier
(Gedenken: Fam. Frey u. Futterer)
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz
Meersburg 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen
(Info: 07532/410040 oder WeG-Team@Online.de)

Mittwoch, 25.04. HEILIGER MARKUS
Meersburg 7.45 Uhr Schülergottesdienst
Oberuhldingen 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Schiggendorf 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 26.04. Vierte Osterwoche
Meersburg 17.00 Uhr Gottesdienst für die Kommunionkinder 2017 zur 1 jährigen Kommunion
Kippenhausen 18.30 Uhr Eucharistiefeier
anschl. Jahreshauptversammlung der Kfd
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 27.04. Vierte Osterwoche
Meersburg 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Eucharistiefeier
(Gedenken: arme Seelen; Theofil u. Berta Butzek; Peter Röhm, Angehörige der Familien Cebulla, Abrysch u. Butzek)
Hagnau 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 28.04. Vierte Osterwoche
Baitenhausen 13.00 Uhr Trauung des Paares Tobias Fritz u. Silvia Wild, Stuttgart
Immenstaad 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Seefelden 18.00 Uhr WORT-GOTTES feiern

Sonntag, 29.04. FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT
Birnau 7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
Baitenhausen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Mühlhofen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Kippenhausen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Seefelden 10.00 Uhr Kindergottesdienst
Meersburg 10.30 Uhr Eucharistiefeier
für die Pfarrgemeinde
(Gedenken: Leo Wahl; Fam. Bosch u. Bendel
Hagnau 10.30 Uhr Eucharistiefeier
(Gedenken: Hermann Urnauer u. verstorbene Angehörige)
Immenstaad 18.00 Uhr Firmeröffnungsgottesdienst

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse
und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.
unsere Homepage www.kath-meersburg.de

In die Ewigkeit ging uns voraus:
Frau Else Mazenmiller, Baitenhausen

Das Sakrament der Ehe spenden sich:
Am 05.05.2018 in Baitenhausen: Jose und Melanie Vadakkekara, geb. Armbruster aus Meersburg

Am 05.05.2018 in Seefelden: Rainer und Sybille Blumenstein, geb. Trunz aus Uhldingen-Mühlhofen

Am 11.05.2018 in Kippenhausen: Martin und Julia Amand, geb. Rauber aus Immenstaad

Am 19.05.2018 in Baitenhausen: Martin Hillebrand und Melanie Schmieder aus Uhldingen-Mühlhofen

Allgemeine Pfarrnachrichten:

Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß
Wir feiern am **Sonntag, 29. April um 10.00 Uhr** in der Pfarrkirche Seefelden zum Thema
"Mit Jesus auf dem Weg"
In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:
das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefelden

Pfarrnachrichten Meersburg:

Ein- jährige Kommunion
Die Erstkommunionkinder des Jahres 2017 sind herzlich eingeladen zu einem Gottesdienst zur „Ein-jährigen-Kommunion" anschließend Turmbesteigung und lecker Essen am Donnerstag, 26. April um 17.00 Uhr in der Kirche Meersburg.

Zum Nachdenken:
Jung zu bleiben und alt zu werden
ist das höchste Gut.

(Deutsches Sprichwort)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke u. PRef. AlexanderUfer
PDF hat 4 Seiten.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:
von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg (Martin-Luther-Haus)
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier
(Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 10:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77
Internet: www.evangelisch-in-meersburg.de
E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
Pfarrerin: Sigrid Süss-Egervari
Tel.: 07532-808078

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Donnerstag, 19. April 2018
20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten, Probe im Martin-Luther-Haus

Samstag, 21. April 2018
18.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle Daisendorf (Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari)

Sonntag, 22. April 2018
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Lina Gilg in der Schlosskirche Meersburg (Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari)
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari)

Mittwoch, 25. April 2018
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht mit Probe in der Schlosskirche
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Martin-Luther-Haus

Donnerstag, 19 April 2018
20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten, Probe im Martin-Luther-Haus

Samstag, 28 April 2018
18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation, in der Schlosskirche Meersburg (Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari). Es singt der Chor der Gelegenheiten unter Leitung von Verena Uhl.

Sonntag, 29. April 2018
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Feier der Konfirmation in der **Schlosskirche Meersburg**
(Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari)

Konfirmation heißt:
Ja sagen zu sich selbst als einem von Gott geliebten Menschen.
Ja sagen zum Glauben als mündiger und verantwortlicher Mensch.
Ja sagen zur Gemeinschaft der Christinnen und Christen, in der Glaube Gestalt findet und Menschen einander ermutigen, Jesus Christus nachzufolgen.

Konfirmiert werden in unserer Gemeinde:
Tobias Bergmoser, Nikoletta Croon, Carlotta Geiss, Lena Geiss, Mirella Heymann, Michel Meiners, David Off, Peer Peter, Linus Salzig, Erik Vincent Schöttl, Fynn Schuphan, Anna Morgaine Thielecke und Helen Wolf.

Wir gratulieren unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden und wünschen ihnen und ihren Familien ein schönes Fest. Möge der Glaube ihnen in ihrem Leben immer wieder Ermutigung sein und Halt geben!

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Pfarrer Jörg Seyfried)

Altes hinter sich lassen, neu anfangen – im Vertrauen, dass Gott uns dies, dank Jesu Christi, immer wieder ermöglicht, dazu ermutigt der

Wochenspruch:
„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neus ist geworden."

(2. Korinther 5,17)

Es grüßt Sie
Sigrid Süss-Egervari, Pfarrerin

Evangelische Kirche Hagnau

Sonntag, 22. April 2018
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Pfarrer Sigrid Süss-Egervari)

Sonntag, 29. April 2018
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Pfarrer Jörg Seyfried)

Besuchen Sie unser Bücherregel an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren Sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg.

EVANGELISCHE CHRISCHONA-GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email:info@chrischona-linzgau.de
www.chrischona-linzgau.de

„Fürchte dich nicht!"
Der badische Pfarrer Emil Frommel (1828-1896), der in seinen späteren Jahren Hofprediger in Berlin und geistlicher Berater von Kaiser Wilhelm I. und Wilhelm II. war, sagte einmal: „Etwa dreihundertmal steht in der Bibel das Wort: „Fürchte dich nicht!" Aber Gott sagt es nur zu denen, die ihn fürchten."
„Fürchte dich nicht, glaube nur!", sagte Jesus zu Jairus, dessen Tochter soeben gestorben war. Markus 5,36

Donnerstag, den 19.April
19:30 Uhr Mitgliederversammlung

Freitag, den 20.April
19:30 Uhr Hauskreis Hagnau

Sonntag, den 22.April
10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Dienstag, den 24.April
9:30 Uhr Hauskreis Meersburg
20:00 Uhr JugendHauskreis wechselnde Orte. Infos unter jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031

Mittwoch, den 25.April
16:00 Uhr Jungschar Bärenstark

Hast du Lust auf JungscharBärenstark?
Bist du in der 1., 2., 3. oder 4. Klasse?
Bei uns erwarten Dich: Spaß, Spiele, Action, feiern, Musik, spannende Geschichten, coole Freunde, aufregende Ausflüge, tolle Gemeinschaft und noch vieles mehr!
Komm, sei dabei! Wir freuen uns auf Dich!
Mittwochs von 16:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag, den 26.April
9:00 Uhr Offener Frühstückstreff
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Samstag, den 28.April
Prime time – die beste Zeit des Tages. Und die wichtigste Zeit in Funk und Fernsehen. Die wichtigste Zeit des Tages für Christen ist die, in der man die Bibel aufschlägt und Gott besser kennenlernt und ihm begegnet – so sagt man es jedenfalls oft. Doch nicht selten geht es uns wie dem Kämmerer aus Äthiopien, der einen Text aus der Bibel liest und ihn nicht versteht. Er bittet Philippus, ihm den Text auszulegen. (Apostelgeschichte 8)

In drei Vorträgen werden wir uns näher mit dem Propheten Jeremia beschäftigen. Er ist in einer Zeit von Gott berufen worden, in der der Glaube an Gott im wörtlichen Sinne ins Exil geht. In dieser Zeit wurde Jeremia zum Umkehrrufer, mitfühlenden Pastor, Seelsorger und Beter. Was war das Besondere seiner Mission und was können wir von ihm lernen? Nähern wir uns im „nachchristlichen Europa" wieder solchen Zeiten, in denen der Glaube verdunstet? Wie verhalten wir uns als Christen: Den Kopf in den Sand stecken? Mutig den Glauben verteidigen?
Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist es:
im Glauben weiterzukommen.
die Bibel tiefer zu verstehen.
Zusammenhänge zu erkennen.
miteinander ins Gespräch zu kommen.
über Gott zu staunen.
16:30 Uhr Prime Time Bibel - Berufen in schwieriger Zeit
Ein junger Mann wird von Gott berufen. Was bedeutet das für ihn und für sein Umfeld ? Wenn Christen von Gott berufene Leute sind, wie zeigt sich das in unserer heutigen Zeit?
Jeremia hat überraschend aktuelle Antworten parat.
19:00 Uhr Ohne Wende kommt das Ende – von der Aktualität der biblischen Umkehrbotschaft
Das biblische Wort von der Umkehr ist mehr als nur ein Wort aus dem prophetischen Vokabular. Es ist die zentrale Forderung Gottes an Mensch und Gesellschaft – damals und
heute. Was meint die Bibel, wenn sie von Umkehr spricht,und welche Bedeutung hat das für unser Leben heute?

Sonntag, den 29.April
10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst
Prime Time Bibel : Prophet-Sein heißt, mitleiden können. Wie kein anderer Prophet des Alten Testaments zeigt uns Jeremia seine Emotionen und sein persönliches Ergehen als
Prophet. Diese prophetische Existenz zwischen der Hoffnung auf Gottes Eingreifen und seiner Verzweiflung über sich und seine Mitmenschen ist ein wirkliches „Da-Sein für Andere".
Damit nimmt er das vorweg, was uns im Neuen Testament in Christus gegeben ist. Wie sieht solch ein „Da-Sein" von Christen heute aus?

Unsere Hauskreise:
JugendHauskreis: Info: jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031
Hauskreis Hagnau Info: Marion Hund Tel. 07532-9687

Hauskreis Uhldingen-Mühlhofen
Info:Regina und Michael Höltge, Tel.: 07556/966235

Hauskreis Meersburg:
dienstags 14-tägig 9:30-11:00 Uhr Info: Gudrun Iberl Tel.: 07532-1818

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
http://www.nak-sued.de
oder regional
http://meersburg.nak-tuttlingen.de

Donnerstag, 19. April 2018
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. April 2018
09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 26. April 2018
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29. April 2018
09.30 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!
Ihr Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

JEHOVAS ZEUGEN (K.d.ö.R.)
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Sonntag, 22.04.2018
09:30 – 10:05 Uhr
***Vortrag*:**
"Was geschieht, wenn wir sterben?"
10:05 – 11:15 Uhr Bibeltextstudie:
„Woran ist ein Geistesmensch zu erkennen?" - Römer 15:5
- Was bedeutet es ein Geistesmensch zu sein? (1. Korinther 2:14-16)
- Was können wir von anderen Geistesmenschen lernen? (1. Korinther 3:1-4)

Mittwoch, 25.04.2018
19:00 Uhr – 20:45 Uhr (Referate, Filme, Besprechungen)
Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch Markus Kapitel 3 bis 4.
Unter anderem im Programm:

„Jesu heilt am Sabbat" (Markus 3:1,2)
- Warum war Jesus über die religiösen Führer der Juden empört? (Markus 3:5)
- Was können wir aus Jesu Gleichnis lernen? (Markus 4:26-29)
- Warum sagte Jesus, „wer Ohren zum Hören hat, soll gut zuhören" und welchen Nutzen haben wir davon? (Markus 4:9)

und Bibeltextstudie: Aus *Jesus – der Weg*: „Jesus muss „wachsen", Johannes muss „abnehmen"" - Johannes 3:222 bis 4:3

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Sie sind herzlich willkommen! Haben Sie die *meistübersetzte Website der Welt* (945 Sprachen) schon besucht? Darauf u.a. „Die Bibel online lesen" und unter „Bibel&Praxis" > „Wie kann die Bibel dir helfen?" und „Was geschieht beim Tod?" - **www.jw.org**

SONSTIGE GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 22. April
Thema: Die Versöhnungslehre

... wenn wir mit Gott versöhnt worden sind durch den Tod seines Sohnes, als wir noch Feinde waren, wie viel mehr werden wir gerettet werden durch sein Leben, nachdem wir nun versöhnt sind. Römer 5:10

Derjenige, dem „der Arm des Herrn offenbart" ist, wird unserer Botschaft glauben und sich durch Erneuerung in ein neues Leben erheben. Das bedeutet an der Versöhnung teilzuhaben; das ist das Verständnis, in dem Jesus litt und siegte. Mary Baker Eddy

www.heroldcw.com

„Versuche stets, ein Stückchen Himmel über deinem Leben freizuhalten",

finden wir bei Marcel Proust. Und Wilhelm Müller hielt fest:

„Die Menschen, die nach Ruhe suchen, die finden Ruhe nimmermehr, weil sie die Ruhe, die sie suchen, in Eile jagen vor sich her."

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

AMTLICHES

Ausbau des Breitbandnetzes im Gemeindeverwaltungsverband 2. Bauabschnitt

Meersburg:
An der L 201 zwischen Fährhafen und Gästehaus Fischerhaus wird der Gehwegbereich asphaltiert und die Querungen halbseitig mi Asphalt ergänzt.
Es ist mit Behinderungen auf dem Gehweg und mit halbseitiger Sperrung der unteren Uhldinger Straße zu rechnen.

Meersburg/ Haltnau:
Seestraße die Bauarbeiten für Breitband und Netze BW werden weiter fortgeführt.
In KW 16 werden ab Mitte der Woche Asphaltarbeiten durchgeführt.Die Straße ist nach Verkehrsrechtlicher Anordnung auch für Radfahrer weiterhin nicht befahrbarund auch für den Fußgängerverkehr nicht geeignet.
Wegen beengten Verhältnissen müssen die Arbeiten aus sicherheitsbedingten Gründen unter einerVollsperrung der Seestraße fortgeführt werden.

Egleseeweg/ Haltnau:
Bleibt eingeschränkt befahrbar, aber im Bereich der Baustelleneinrichtung oberhalb des Bodenseeheims ist mit Behinderungen zu rechnen durch Baufahrzeuge.

Stetten, Roggele:
Die Arbeiten der Wasserleitung und der geplante Stromausbau durch die Netze BW im Roggele sind voraussichtlich für die Monate Juni und Juli geplant und die Behinderungen in der öffentlichen Straße sollen vor den Sommerferien beendet sein.
Die Hausanschlüsse werden im Anschluss mit den Eigentümern und Anwohner im Einzelfalle noch terminlich abgestimmt.
Gemeinsame Begehungen durch die Bauleitung von Stadtwerk am See, Netze BW und dem Wassermeister der Gemeinde werden in den nächsten Wochen durchgeführt.
Termine hierfür werden telefonisch vereinbart.

Mühlhofen-Gebhardsweiler:
Keine Veränderungen der Informationen.

Seefelden:
Der Verkehr ist uneingeschränkt in der kommenden Woche möglich.
Die Arbeiten werden voraussichtlich in der KW 17 fortgeführt.

Birnau – Maurach:
Hier wird es im Bereich des Klosters Birnau Richtung Maurach und auf dem Parkplatz , sowie an der Fußweg –Unterführung zum Weingut Birnauer Oberhof nördlich der B 31 ab KW 17 partiell zu Behinderungen kommen.

Daisendorf
Keine Veränderungen der Informationen.

In **Hagnau** werden die Bautätigkeiten zu einem späteren Zeitpunkt beginnen.
Insgesamt sind 6 Kolonnen des Stadtwerks am See gleichzeitig tätig, um die Maßnahme voranzubringen.
Die Baumaßnahme wird vom Fachbereich III Bauen, Planen, Umwelt Herrn Engesser Telefon 07532/440183, dem bauleitenden Ingenieurbüro Pietsch und dem Stadtwerk am See koordiniert.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

DER LANDKREIS INFORMIERT

Schulung für rechtliche Betreuer

Das Landratsamt Bodenseekreis bietet am 25. April 2018 um 14:00 Uhr im Pfändersaal (Raum G 332, 3. OG) in der Friedrichshafener Glärnischstraße 1-3, eine Schulung zur rechtlichen Betreuung an. Melanie Haugg vom Pflegestützpunkt des Landratsamts wird über Pflege- und Entlastungsleistungen bei Pflegebedürftigkeit informieren. Die Veranstaltung ist öffentlich und die Teilnahme daran ist kostenlos. Anmeldung unter betreuungsbehörde@bodenseekreis.de oder Tel. 07541 204-5083. Weitere Termine und Informationen zu Vorsorgeverfügungen und rechtlicher Betreuung unter www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/betreuung-vorsorgeverfuegung.

LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Maschinenring Linzgau

Silofoliensammlung

Der Maschinenring Linzgau organisiert seit Jahren die Sammlung gebrauchter landwirtschaftlicher Silofolien. Im April 2018 werden wir Ihnen wieder 3 Sammelstellen dazu anbieten. Folgende Termine und Orte stehen Ihnen hierfür zur Verfügung:

- Mi. 25. April 13.00 – 16.00 Uhr
  Bioenergie Pfullendorf,
  Am Litzelbacherweg 99,
  88630 Pfullendorf
- Do. 26. April 8.00 – 11.30 Uhr
  Fa. Metzler
  Torkelweg 5, 88699 Frickingen.
- Do. 26. April 13.30 – 16.00 Uhr
  Karl-Anton Meschenmoser,
  Am Sedelbach 4
  88693 Deggenhausertal-Obersiggingen

Folgende Folien können **getrennt im Container** angenommen werden:

- Container 1: Fahrsilofolien + Unterziehfolien,
- Container 2: Ballenstretchfolien

Die Folien müssen besenrein sauber angeliefert werden.
Barbezahlung bei Anlieferung
Kosten 10 € / 100 kg
Nicht angenommen werden:
Schnüre, Netze, Big Pack.

JUGEND-KUNSTSCHULE
BODENSEEKREIS • MEERSBURG

Bodenseekreis bietet Vorstudium Gestaltung –
Bewerbung zur Berufs- und Studienvorbereitung läuft an

Bodenseekreis. Ab sofort werden bei der Kunstschule Bodenseekreis die Bewerbungstermine zum Vorstudium Gestaltung vergeben, täglich, von acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/6031 oder info@kunstschule-bodenseekreis.de.
Mit Unterstützung des Landes, der Stadt Meersburg und der Fachhochschule Konstanz hat der Bodenseekreis 1995 das Vorstudium Gestaltung eingerichtet. Als zweisemestriger Studiengang mit Vollzeitunterricht dient es der Vorbereitung eines Studiums im angewandten oder freien künstlerischen Bereich, insbesondere für Fachhochschulen, Kunstakademien, kunstpädagogische oder kunsttherapeutische Ausbildungsstätten. Das Vorstudium Gestaltung wird gefördert durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.
Auf dem Stundenplan des Regel- und Projektunterrichts finden sich unter anderem Malerei, Graphik, Fotografie, Aktzeichnen, Kunst- und Designgeschichte, Farbenlehre, Farbtechnik, plastisches Gestalten und künstlerische Projekte. Ausstellungs- und Atelierbesuche sowie die Konzeption und Durchführung einer eigenen Ausstellung gewähren Einblicke in den Berufsalltag.
So hilft es hilft das Vorstudium Gestaltung dem Studierenden, seine künstlerische Ausdrucksfähigkeit zu erweitern und ein kritisches Urteilsvermögen zu entwickeln. Konkretes Ziel der Ausbildung ist der Nachweis der künstlerischen Eignung und die Fertigstellung umfangreicher individueller Bewerbungsmappen.
Bewerben können sich junge Leute ab 18 Jahren mit Abitur oder Fachhochschulreife, deren Berufswunsch in eine künstlerische Richtung zielt – wie zum Beispiel Freie Ma-

lerei, Grafik,- Produkt-, Medien-, Game- oder Mode-Design, Kunsterziehung, Kunsttherapie, Bühnenbild, Fotografie oder Architektur. Nähere Informationen zum Vorstudium Gestaltung sind telefonisch bei der Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg erhältlich oder auch im Internet unter www.vorstudium-gestaltung.de oder unter www.facebook.com/vorstudium.gestaltung.kunst.

VERMISCHTES

DRK: Busreise in die Kurstadt Bad Kissingen

Bodenseekreis – Eine erholsame Busreise in die romantische Kurstadt Bad Kissingen organisiert das Betreute Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis von 10. bis 21. September. Hier können die Teilnehmer auf den Spuren von Sisi wandeln, der Kaiserin Elisabeth von Österreich-Ungarn, und die Atmosphäre des traditionsreichen bayerischen Staatsbads genießen. Ehrenamtliche Mitarbeiter des Teams Betreutes Reisen im DRK-Kreisverband begleiten die Fahrt und sind rund um die Uhr für die Teilnehmer da. Diese wohnen bei Halbpension direkt am Kurpark im Vier-Sterne-Grand-Hotel Kaiserhof Victoria, das in seiner 175-jährigen Geschichte bereits viele berühmte Gäste beherbergt hat, darunter gekrönte Häupter des europäischen Hochadels. Im Spa des Hotels können sich die Reisenden auf Wunsch verwöhnen lassen. Historische Bauwerke wie der Regentenbau, Europas größte Wandelhalle, sowie die Pflanzenpracht in den Park- und Gartenanlagen laden zu Spaziergängen ein. Im Reisepreis von 1599 Euro pro Person im Doppel- oder Einzelzimmer sind neben der Busfahrt elf Übernachtungen mit Halbpension und ein Halbtagesausflug enthalten, außerdem die Betreuung durch die ehrenamtlichen DRK-Mitarbeiter. Die Teilnehmer werden samt ihres Gepäcks zuhause abgeholt und zur Busabfahrtsstelle gebracht sowie nach der Reise wieder nach Hause gefahren. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 1. Juni, erforderlich. Informationen und Anmeldung bei Andrea Sinclair, Betreutes Reisen im DRK-Kreisverband, Telefon 07541/504-0.

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerverein Markdorf und Umgebung e.V.

„Die nächsten Sprechstunden des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümervereins Markdorf und Umgebung e.V. finden am:

23. April und 14. Mai 2018

von 18.00 – 20.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle Markdorf in der Mangoldstr. 14 statt. Bei Bedarf bitten wir die Mitglieder um Terminvereinbarung (Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9-12 Uhr, Tel. 07544-73296 oder Anrufbeantworter bzw. e-mail: haus-und-grund-markdorf@gmx.de). Die Geschäftsstelle ist vom 03. bis 08. Mai wegen Urlaub geschlossen.

Besuchen Sie uns im Internet:
http://www.hug-markdorf.de

Mit freundlichen Grüßen
Haus & Grund Markdorf

Roswitha Pottrick-Mair
Geschäftsstelle

DRK: Tagesfahrt für Senioren in die „Welt der Kristalle“

Bodenseekreis – In die „Welt der Kristalle“ in Dietingen führt die nächste Tagesfahrt für Senioren, die das Betreute Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis organisiert. Außerdem können die Teilnehmer auf dem Karpfen bei Kaffee und Kuchen den Panoramablick über Donaubergland und Schwäbische Alb genießen. Die Fahrt am Dienstag, 15. Mai, ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Teilnehmen können Senioren aus dem gesamten Bodenseekreis, der Bus hält an mehreren Sammelzustiegsorten. Die Teilnehmer erleben bei diesem Ausflug in die Urzeit riesige Kristalle, Edelsteine und Fossilien aus aller Welt im Mineralien- und Fossilienmuseum Dietingen. Hier sind auch Originalstämme aus einem versteinerten Wald in Arizona zu sehen sowie die wohl weltweit größte Ametyhstdruse. Im Preis von 65 Euro sind neben der Busfahrt auch Eintrittsgelder, das Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen enthalten. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 8. Mai bei Andrea Sinclair, Betreutes Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Telefon 07541/504-0.

Der Weg zum Angeln

Der **Fischerverein Salem** führt dieses Jahr wieder einen **anerkannten Vorbereitungslehrgang** (Lehrgang Nr. 182) zur staatlichen **Fischerprüfung** durch. Dieser Lehrgang beginnt am **22. September 2018** und geht bis zum **27. Oktober 2018** - jeweils mittwochs von 19:00 – 21:10 Uhr und samstags von 08:30 – ca. 15:10 Uhr. Lehrgangsort ist das Vereinsheim des Fischerverein Salem e. V.

Die staatliche Fischerprüfung ist am 17. November 2018.

Am **01. August 2018** ab **19:00** Uhr können sich Interessierte in unserem Vereinsheim am Schlosssee Salem näher darüber **informieren** und **anmelden**.

Vorab kann man sich per Email an **mail@fv-salem.de** oder telefonisch bei Herr Ömer Aydin (Lehrgangsleiter) unter Tel.: 0170 – 384 7883 informieren.

Weitere Informationen finden Sie unter **http://www.fv-salem.de**

Ende des redaktionellen Teils

Für Altersruhesitz suche ich zur Miete in Meersburg

1-2-Zimmer-Wohnung

mit Balkon, Tel. 06171/78424 oder 0160/95883125

Suchen 2-3-Zi.-WG Whg. in Meersburg/Überlingen

Lebenserfahren & zielorientiert, ang. Student (43 J.)
& Auszubildender (30 J.), ab Juni 18. • Tel. 0176 624 728 70

2-Zimmerwohnung gesucht

Beamtin mit gesichertem Einkommen sucht 2-Zimmerwohnung
in Meersburg/Daisendorf. • **whg_2018@web.de**

Mitarbeiter/in Telefonvertrieb

für unseren telefonischen Vertrieb im Innendienst suchen wir eine/n Mitarbeiter/in auf Teilzeitbasis für ca. 20 Stunden pro Woche. Wir bieten einen seriösen und langfristigen Arbeitsplatz in einem netten Team sowie ein Festgehalt. Die ideale Bewerber/in sollte Freude im telefonischen Kontakt mit Menschen, viel Motivation und Ehrgeiz sowie PC-Kenntnisse mitbringen. Firmeninfos unter www.einargroup.de. Bewerbungen bitte per Mail an info@einargroup.de.

Zimmerfrau

5/6-Tage-Woche, übertarifliche Bezahlung,
ab März in Meersburg gesucht.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Fischerhaus Hotel Garni

Unteruhldinger Str. 10 • Tel. 07532-6570
info@fischerhaus-meersburg.de

Putzhilfe für 4 Ferienwohnungen gesucht!

Wir suchen eine zuverlässige flexible Putzhilfe für Wochenenden und Feiertage bei guter Bezahlung plus Fahrgeld.

Landhaus Bodensee Deggenhausertal
e-mail: catterfeld@gmx.de, Tel. 0 75 55 / 13 97

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

eine/n Schmuckfachverkäufer/in

die unser Team mit Tatkraft und Leidenschaft unterstützt. Wenn Sie Spaß an Ihrem Beruf haben, serviceorientiert arbeiten und das fachliche Know-how besitzen - dann sind wir gespannt auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Brillen KITT
Uhren+Schmuck
Franziskanerstr. 1-3 und Christophstr. 45
88662 Überlingen • mail@kitt-ueberlingen.de
Tel. 0 75 51/950 50 • www.kitt-ueberlingen.de

Holzpaletten
zu verschenken
Tel.: 0173–2452855

NANNT Immobilien GbR
Seestraße 16 in 88709 Hagnau

Beratung - **Verkauf** - Vermietung

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden Eigentumswohnungen, Häuser, Mietwohnungen sowie unbebaute und bebaute Wohngrundstücke. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unserem Kundenstamm. PROVISIONSFREI für den Verkäufer.

NANNT Immobilien GbR, Seestr. 16 in 88709 Hagnau
Tel: 07532/33 250 33 www.nannt-immobilien.de
Mobil: 0162 6923609 nannt-immobilien@t-online.de

Wir suchen Aushilfen w/m

Bewerbung unter Tel. 07532 7367

Eiscafe Venezia

Unterstadtstr. 3, 88709 Meersburg

Bistro/Imbiss **INS FISCHERNETZ**
in Meersburg sucht ab sofort

Thekenkraft m/w
in Voll- und Teilzeit

Tel. **07532/9730** u. **0170 2035994**

Wir bieten

Ausbildungsplatz

zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w)

Sie wollen in einer innovativen und aufstrebenden Praxis Ihre Ausbildung machen?
Beginn ab sofort möglich.

Dr. Beatrice Hartmann | Daisendorfer Str. 12 | 88709 Meersburg
Tel. 07532 6510 | info@zahnarztpraxis-meersburg.de

---

3 Stuben
HOTEL RESTAURANT MEERSBURG

Suchen ab sofort:
Spüler/in (Vollzeit)
Küchenhilfe/in (Vollzeit)

Tel. 07532 800 90 • Herr Auer • auer@3stuben.de

Seit mehr als 30 Jahren der zuverlässige Reiseservice Ihres Mitteilungsblattes!

Reisebüro MEERSBURG primo LESERREISEN

Italien - Kalabrien

Geheimnisse im Land des Mittags

Willkommen im „Mezzogiorno", dem Land des Mittags! Diese Reise verspricht einen Einblick in das ursprüngliche Kalabrien, die von verträumten Fischerdörfern, natürlichen Inselwelten, felsigen Küstenabschnitten und antiken Ruinen vereinnahmte Region des Südzipfels Italiens. Sie besuchen entlegene Fischerdörfer und lebhafte Hafenstädte wie Tropea und Chianalea in Scilla. Reisen Sie mit uns vom *10.10. bis 17.10.2018* nach Kalabrien, Sie fliegen direkt und bequem

ab Friedrichshafen

Reisepreis: ***p.P. ab €*** **895,-**

in einem ausgewählten Hotel der Kategorie 🏛🏛🏛

EZ-Zuschlag € 225,- Ausflugspaket € 195,- p.P.

Weitere ausgewählte Zusatzausflüge buchbar.

Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!

Gratis Parkplatz am Flughafen!

Italiens Stiefelspitze: eine der sonnenreichsten Regionen Europas • Malerische Dörfer, üppige Vegetation und Zeugnisse der antiken Vergangenheit • Zauberhaftes Taormina auf Sizilien • Kalabresische Spezialitäten bieten kulinarische Genüsse • Bequemer Direktflug nach Kalabrien

1. Tag:	**Sonderflug ab Friedrichshafen** nach Lamezia Terme
2. Tag:	Ausflugspaket: Besuch von Pizzo, Tropea und dem Capo Vaticano
3. Tag:	Ausflugspaket: Ausflug nach Scilla und Reggio Calabria
4. Tag:	zur freien Verfügung - Zusatzausflug: Äolische Inseln (wetterabhängig)
5. Tag:	Ausflugspaket: Ausflug nach Gerace und Locri
6. Tag:	zur freien Verfügung - Zusatzausflug: Ganztagesausflug nach Taormina auf Sizilien (Mindestteilnehmerzahl 20 Personen)
7. Tag:	Ausflugspaket: Ausflug nach Zungri
8. Tag:	Rückflug: **Sonderflug** nach **Friedrichshafen**

Ausführliche Infos: **www.primo.globalis.de**

Fordern Sie einfach unseren ausführlichen Sonderprospekt an!

Bitte merken Sie mich für Kalabrien am 10.10.2018 unverbindlich vor:

☐ **Person/en im DZ** ☐ **oder EZ** ☐

Vor- und Zuname:

Straße / Hausnummer: /

PLZ / Wohnort: /

Telefon tagsüber: /

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an: PRIMO-Reisebüro Meersburg, Daisendorferstr. 34, 88709 Meersburg, Telefax: 07532 / 8001-22, Telefon: 07532 / 8001-0 E-Mail info@aufundweg.net, Internet: www.aufundweg.net

Restaurant im Hagnauer Hof

Hauptstraße 18 • Hagnau • Telefon 0 75 32 / 4 41 11

Wieder geöffnet ab 1. Mai 2018

Öffnungszeiten:
Mo. - So. warme Küche 17.00 Uhr - 22.00 Uhr
Donnerstag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich Fam Dudic.

Musik Willibald

Reparatur von Holz- und
Metallblasinstrumenten
Musikunterricht

88718 Daisendorf Baitenhauser Str. 10
07532-5758

Janik Stockburger
Dipl. Betriebswirt (FH)

LBS IMMOBILIEN

Sie überlegen, Ihre Immobilie zu verkaufen?

Profitieren Sie von unserer Kompetenz und dem Service rund um die Immobilie: z.B. Marktwertanalyse, Energieausweis etc. – wir beraten Sie gerne!

Büro Überlingen, Münsterstr. 38, Tel. 07551 937299

IM HERZEN DER ALTSTADT
MEERSBURG
MARKTPLATZ 2
Telefon 07532/430 40
www.hotel-loewen-meersburg.de

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Fischer und das Löwen-Team

In gemütlicher Atmosphäre genießen:

Regionale-, vegetarische Küche und Fisch vom See

Das weiße Gold vom Bodensee

Lammrücken unter einer Kräuterkruste
auf gebratenem Spargel und Bärlauch-Risotto

Rumpsteak „Primavera" überbacken
mit Spargel und Sauce hollandaise dazu Kartoffelgratin
und mehr.... und mehr....

VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben. WER WEISS, ob sie wiederkommen! *Oscar Wilde*

Treppenlift

Service + Verkauf vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz

Klamottenbasar

Dorfgemeinschaftshaus Deggenhausertal/Untersiggingen

für Erwachsene

Sonntag, den 22.04.2018 von 11.00 - 16.00 Uhr

www.klamottenbasar-deggenhausertal.de

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Leben im Alter:

Pflegefachkräfte (w/m)
ab sofort in Oberteuringen (Haus St. Raphael), Voll-/Teilzeit, Web-ID 17289

Pflegefachkraft (w/m) im Nachtdienst
ab sofort in Oberteuringen (Haus St. Raphael), Teilzeit, Web-ID 18054

Kontakt jeweils: Matthias Strobel, Tel. +49 7546 93990

Pflegefachkraft (w/m) im ambulanten Dienst
ab sofort in Meckenbeuren, Friedrichshafen, Immenstaad, Teilzeit mit 50 bis 80%, Web-ID 17142, Kontakt: Patricia Philips, Tel. + 49 7542 22928

In unserer Mitte – Der Mensch. Unser Leitwort gilt für die Menschen, die wir betreuen, und für unsere Mitarbeitenden. Wir stehen für hohe Fachkompetenz, beste Entwicklungs- und Fortbildungsangebote, größtmögliche Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung und faire Bezahlung.

Mehr unter: www.stiftung-liebenau.de/karriere

Einfach mal anrufen

Stiftung Liebenau

Seehalde
RESTAURANT | HOTEL | FAMILIE GRULER

Wir stellen ein in Voll- oder Teilzeit (m/w):

- FACHKRÄFTE / AUSHILFEN SERVICE
- NACHMITTAGSDIENST 14:00 - 17:30 Uhr
- FRÜHSTÜCKSSERVICE
- REZEPTION
- KÜCHENHILFE
- COMMIS DE CUISINE

88690 Uhldingen/Maurach 1 • 07556/92210 • info@seehalde.de

Zuverlässige Putzfeen gesucht!

(auf Teilzeit und 450-Euro-Basis)

Reinigung von Ferienwohnungen mit flexiblen Arbeitszeiten und guter Bezahlung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
07551-94 88 180 | Heike Marx
info@marx-managt.de
www.marx-managt.de

Marx managt
Ferienwohnungen am Bodensee

Backhaus Mahl als Ihr Brötchengeber.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt eine/n

Verkäufer/in

Voll- und Teilzeit oder auf 450-€-Basis in Überlingen

Sie bedienen nicht nur unsere Kunden, sondern beraten sie auch bestens. Sie arbeiten eigenverantwortlich und haben ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:
Backhaus Mahl GmbH & Co. KG · Lagerstr. 18 · 72510 Stetten a. k. M.
personal@backhausmahl.de

Wir sind ein erfolgreiches Wohnbauunternehmen und suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams eine qualifizierte Fachkraft als

Buchhalter (m/w) oder Steuerfachangestellte (m/w) in Teil-/Vollzeit

mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Trend Wohn- + Gewerbebau
Mehr als nur Bauen...

Trend Wohn- und Gewerbebau GmbH • Herr Steven Hagg
Aachstraße 8 • 88690 Uhldingen-Mühlhofen
Tel. 07556 93 28 20 • E-Mail: steven.hagg@trend-wohn-gewerbebau.de

BMW-SERVICE
FÜR ALLE, DIE IHREN BMW NUR IN GUTE HÄNDE GEBEN.

AUTOCENTER KLAUS
Autorisierte BMW-Vertragswerkstatt

- Garantie-Kulanzarbeiten
- Wartung, Reparatur, Original Ersatzteile
- Reifendienst, Rädereinlagerung
- Unfallinstandsetzung, Scheibenreparatur
- 24h Abschleppdienst, Pannenservice
- TÜV- & AU-Abnahme täglich
- Ersatzfahrzeug, Hol- & Bring-Service
- Verkauf: Dienst-, Jahres- & Gebrauchtwagen, Neuwagenvermittlung

SERVICE

Oberriedweg 9 - 13a
88662 Überlingen
info@autocenter-klaus.de
Tel.: 0 75 51-95 20-0
Fax: 0 75 51-95 20 10
www.autocenter-klaus.de

Wir beziehen Ihre Polstermöbel **schnell, sauber** und in konstant **hoher Qualität.** Deshalb werden unser **Preis & Service** Sie angenehm überraschen.

Sitz von Esszimmerstuhl neu beziehen ab 22,- €
Couchgarnitur neu beziehen ab 600,- €

NUR FÜR KURZE ZEIT:
Stuhl beziehen
ab 35,- € inkl. Stoff!

Polsterservice WANNER
88690 Oberuhldingen | Römerstraße 4
Tel. 07556/931930 | Handy 0171/5304131

www.Geiger-Balkone.de
Geländer - Verkleidungen - Materialverkauf
Ahausen • Tel. 07544/2262 • Fax 07544/2412

Ihr Immobilien-Partner in Überlingen:
Marc Kuczkowski
Telefon: 07551 933-3238
marc.kuczkowski@sparkasse-bodensee.de

Es geht nicht nur um Immobilien – es geht um Raum zum Wohlfühlen.

Egal, ob Sie sich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen oder Ihre Immobilie verkaufen möchten – das Immo-Team der Sparkasse Bodensee ist Ihr Ansprechpartner Nr. 1 am See. Natürlich auch für die Finanzierung und Modernisierung.

Sprechen Sie mit mir.
Ich freue mich auf Sie!

Wenn's um Geld geht:
Sparkasse Bodensee

DER LADEN LEHENHOF

Wußten Sie schon?

- Sie erhalten bei uns morgens stets frische Brötchen, Baguette und Fladenbrot!
- Wir bieten ein umfangreiches Bio-Sortiment - und natürlich alle Lehenhof-Produkte aus Bäckerei, Gärtnerei, Käserei und den Werkstätten!
- Bei uns finden Sie regelmäßig wechselnde Angebote!

Öffnungszeiten:
Montags - Freitag 09:00 h - 18:30 h
Samstag 09:00 h - 13:00 h

Lellwanger Str. 6, Deggenhausertal-Obersiggingen
Telefon 07555 / 92 99 211 e-Mail laden@lehenhof.de

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

BESTATTUNGSDIENST WURM

*Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen • **Telefon 07541 / 3850-0***
*Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf • **Telefon 07544 / 91 22 44***
info@bestattungsdienst-wurm.de • www.bestattungsdienst-wurm.de

✓ ***Neuwagenvermittlung, Jahres / Gebrauchtwagen***
✓ ***Kostenloser Hol- u. Bring-Service, Ersatzfahrzeug***
✓ ***Inspektionen, TÜV/AU, Unfall- u. Glasservice***
✓ ***Reifen / Räder Fachmarkt, Rädereinlagerung***
✓ ***Garantie- u. Kulanzarbeiten, Autovermietung***

OPEL Kammer
Zertifizierter Opel Service-Partner
Salem-Beuren
Profi-Diagnose fix wie der Blitz!

„JUNGWAGEN" bis 40 % günstiger!

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren • Tel. 07554 / 8914
info@opel-kammer.de • www.opel-kammer.de

JETZT
Sonnen-Pellets®
zum Frühlingspreis bestellen!

227 €
pro Tonne inkl. MwSt.
ab 3 to (lose)

Schellinger
Mehr Infos: **www.schellinger-kg.de**

Schwörer Haus®

DU HAST PLÄNE. WIR DIE PERSPEKTIVEN.

Hier bin ich daheim in Salem.

Die ersten drei Bauherren im Baugebiet Stefansfeld erhalten einen attraktiven Sonderbonus!

Information:
Schwörer Bauberatung
Gerhard Alber
Tel. +49 170 5 73 31 24
gerhard.alber@
schwoerer-verkauf.de

www.schwoererhaus.de

Dachtec

Meisterbetrieb
Dächer, Abdichtungen, Fassaden

Frank Uibel
Ortsstraße 13
88718 Daisendorf

Tel. 07532/80 85 93
Fax 07532/80 85 94
Mobil 0170/2361288

Teilzeit

FRAUEN GESUNDHEIT

Medizinische Fachangestellte
(m/w)

Unser harmonisches Praxisteam freut sich über Verstärkung in unserer lebhaften Frauenarztpraxis. Haben Sie Freude daran, Menschen zu helfen und auch ungeborenes Leben zu begleiten, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Dr. med. Curt Fritze
Maurus-Betz-Str. 2 88662 Überlingen
epost@frauengesundheit-ueberlingen.de

Herzliche Einladung!

Gefäßtag

Helios Spital Überlingen

Samstag, 21. April 2018
10:00 Uhr, Facharztzentrum

- **Vortrag Dr. Miltenberger**
  Ein erfolgreiches Konzept bei Arterienverkalkung
- **Live-Demonstration**
  Blick in die Hals-, Bein- und Bauchgefäße

Helios Spital | Härlenweg 1 | 88662 Überlingen

Helios

www.helios-gesundheit.de/ueberlingen

Ausbildung bei der Sparkasse:
so vielfältig wie du!

Starte deine Karriere 2018 und bewirb dich für die Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w) oder für das Duale Studium unter **www.spk-salem.de/ausbildung**

Karrierestart: 1. Sept. 2018

Sparkasse Salem-Heiligenberg

Abwechslung ist bei einer Ausbildung bei der Sparkasse garantiert – denn wenn es darum geht, sich in die Lage der Kunden zu versetzen und sie optimal zu unterstützen, ist Vielfalt gefragt! Du arbeitest gerne im Team und hast Spaß am Kontakt mit Menschen? Dann entdecke jetzt eine Ausbildung, die so vielfältig und abwechslungsreich ist wie du selbst.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Trendiges Porzellan in großer Auswahl

Schenken – kochen – geniessen

Grossmann

...einfach schöner leben!

Fritz Grossmann KG | Unterraderach| 88048 Friedrichshafen
Tannenburgerstraße 19 | www.grossmann-fn.de

NUR VON

DO. 26.04.18 bis SA. 28.04.18

48h AKTION

› 0 % effekt. Zins*

› 3 Inspektionen inklusive

› gültig nur für gekennzeichnete Lagerfahrzeuge

*Einmalige Baranzahlung: 2.436,03 Euro, Gesamtbetrag: 14.250,- Euro, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Finanzierungsraten: 99,- Euro, Gesamtkreditbetrag: 11.913,97 Euro, effektiver Jahreszins: 0 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 0 %. Ein Privatkundenangebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die das Autohaus als ungebundener Vermittler tätig ist. Das Angebot stellt ein repräsentatives Beispiel nach § 6a PAngV dar. Die Händler-Überführungskosten sind im Angebot enthalten. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. Ust.

Reservieren Sie jetzt schon Ihren neuen Opel.

MARTIN

Konrad Martin, Inh. Jens Martin e.K.
Ludwigshafener Str. 2 · 78333 Stockach
www.autohaus-martin.com · Tel.: 07771-2070

AUTOCENTER KLAUS GMBH

Oberriedweg 9-13a · 88662 Überlingen/Bodensee
Tel.: 07551-95200

WIDMANN

Markdorf

Der freundliche Service rund ums Bad

Ravensburger Str. 24
88677 Markdorf
Tel.: 07544/3155
Fax.: 07544/71496
www.sanitaer-widmann.de
info@sanitaer-widmann.de

Blechhandwerk von höchstem Niveau.

Qualität ist unser Anspruch.

KASTELL MASSIVHAUS

Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe

ökologisch bauen

Gesundes Wohnen ...

www.kastell.de

völlig individuell
seit über 30 Jahren zufriedene Bauherren

Innovationshaus

Bau-Info-Tag

in Veringenstadt

Sa. 21.04.2018

10:00 bis ca. 12:30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Ronka Hinz
Tel. 07553/6356
Mobil: 0160/6567071

- **Gesundes Wohnen durch unsere diffusionsoffene ökologische Bauweise**
- **3-fach Verglasung**
- **Thermokeller**

Bauzeit

KASTELL GmbH · 72519 Veringenstadt · Gunzenhofstr. 9 · Tel. 07577/309-0

Ihre Anzeige soll in KW 18 erscheinen?

Buchen Sie ein Tag früher!
ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR KW 18: **Fr, 27.4. um 15 Uhr**

Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen** muss Ihre Anzeige für KW 18 spätestens am **Do, 26.4. um 9 Uhr** im Verlag eingehen.

PRIMO Verlag | Druck | Service
Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach • **www.primo-stockach.de**
TELEFON 07771 9317-11 • E-MAIL anzeigen@primo-stockach.de

LAYER Sicherheitstechnik

SIND SIE SICHER SICHER?

UNSERE LEISTUNGEN

- Mechanische Tür- und Fenstersicherungen
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Smart Home-Lösungen
- Tresore, Waffen- und Datenschränke

BERATUNG, MONTAGE, WARTUNG – DAS IST DER LAYER-MEHRWERT!

LAYER- Grosshandel, 88069 Tettnang, Klausenburger Str. 16, www.layer-sicherheitstechnik.de, Tel. +49 (0) 7542/9300-996

Angebot des Monats

Digitaler Türspion Rieffel

Der digitale Türspion Rieffel DTS Mini sorgt dank großem 2,6" TFT-Display auch bei schwierigen Lichtverhältnissen für Durchblick. Er verhindert dadurch unerwünschten Besuch an Haus- oder Wohnungstüren. Gerade Menschen im Seniorenalter sind der Dreistigkeit ungebetener Besucher oft schutzlos ausgeliefert.

Artikelnr: 34914
54,90 €
inkl. MwSt.

Gültig bis 30.06.2018

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328
Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

ALLES FÜR GESUNDEN SCHLAF...

Heinz Jann

MATRATZEN
NICHT NUR, ABER AUCH!

MATRATZEN ROSTE BOXSPRINGBETTEN
DECKEN KISSEN BETTWÄSCHE

Haller RAUM GESTALTUNG

Markus Haller Raumgestaltung GmbH & Co.KG • Sattelbach 9 • 88263 Horgenzell • 07504 9700-42

21.+22. APRIL

EINLADUNG ZUR NEUERÖFFNUNG

WEIDEMANN
FAHRRAD- UND E-BIKECENTER

Wir laden Sie herzlich dazu ein, mit uns große Neueröffnung nach dem Umzug zu feiern. Wir freuen uns auf Sie!

SAMSTAG
21. April 2018
9.30 Uhr – 16.30 Uhr

- Kreidler E-Bike Truck
- Informieren und Ausprobieren

SONNTAG, VERKAUFSOFFEN
22. April 2018
13.00 Uhr – 18.00 Uhr

- Testzelte von KTM, Kalkhoff & Kreidler
- Große Testfahrten
- Fürs leibliche Wohl ist gesorgt (Nur am Sonntag)

Unsere Rabatt-Coupons:

100 € extra sparen*
Beim Kauf eines E-Bikes.

-10%*
auf Helme & Zubehör.

*Nicht auf bereits reduzierte Ware. Nur auf Bestellungen. Nur vom 21.+22.04.2018. Nur 1 Gutschein pro Person & Einkauf.

ERLEBEN SIE UNSERE HIGHLIGHTS 2018 VON KTM KALKHOFF HAIBIKE

Weidemann Zweirad GmbH | Rengoldshauser Str. 9 | 88662 Überlingen (Bgg. Nord 4) | Fon 0 75 51 - 94 82 55 | www.fahrradshop24.com

Selg Haustechnik GmbH
WÄRME AUS MEISTERHAND
Tel. 07532/433930 - www.selg-haustechnik.de
Ihr Experte für modernste Holz- / Pelletheizungen
365Tage für Sie erreichbar

Neuer Bodenbelag, Malerarbeiten, Fliesen oder Arbeiten, um Ihr Heim zu verschönern erledigen wir kurzfristig und fachgerecht.

Fa. Schwarz • Markdorf • Mobil 0176 - 96 93 82 26

Schlüsselnotdienst vor Ort 24 h
Sicherheitsbeschläge
für Türen und Fenster nach DIN 18104-1
Ihr Meisterbetrieb
Schreinermeister Detlef Beier
Reishaldenweg 30 88690 Uhldingen-Mühlhofen
Tel. 07556-93 20 10 Mobil 0173 289 20 55

wielath
TORE - TÜREN - FENSTER GMBH

Maybachstraße 5 · 88094 Oberteuringen-Neuhaus
Telefon 0 75 46/9 27-0 · Telefax 0 75 46/9 27-14
E-Mail: info@wielath.com · www.wielath.com

Anlässlich der Hagnauer Weintage 28. – 29. April
Samstag, 28. April, ab 18.30 Uhr
HAGNAUER Wein vom Bodensee
Winzerverein Hagnau eG presents
Royal Groovin
Live Open Air Konzert
mit Fürst Karl Friedrich von Hohenzollern
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau eG
10,– € inkl. einem Glas Hagnauer Secco
Tickets erhältlich im Winzerverein
oder an der Abendkasse

Winzerverein Hagnau eG · Strandbadstr. 7 · D-88709 Hagnau · Tel. +49(0)7532/1030 · www.hagnauer.de

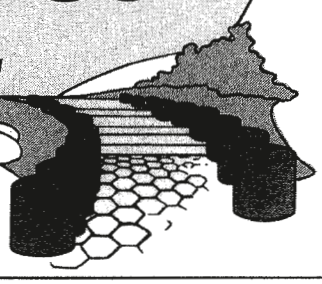
Dachdeckermeister sucht Nebenbeschäftigung
Dachreparaturen aller Art, Eternit, Asbestplatten-Entsorgung, Flachdachabdichtung, Stahldach.
Tel.: 0176 - 72 60 20 30

FIAT **FIAT *Frühlingsfest***
und
Honda Road Show
21. und 22. April 2018
HONDA
Sonntags Frühschoppenkonzert und Hüpfburg.
Autohaus Schmid
Salemer Straße 30
88697 Bermatingen
Tel. 07544 2375
Bewirtung an beiden Tagen
Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf.

Farben
Tapeten
Bodenbeläge
Trendtechniken
Lackspanndecken
Gerüstbau
Verputzarbeiten
Fassadenrenovierung
HENKEL LEHN farb project
Malerbetrieb

Farbkonzepte im Innen- und Außenbereich
HENKEL - LEHN farbproject | Ablacher Str. 15 | 72514 Inzigkofen | Tel. 07571 749660

DUNST
Garten- und Landschaftsbau



Am Riedweg 4
88682 Salem
Tel.: 07553/1581
Fax: 07553/1012

überlingen am bodensee

Überlinger Frühling

22. April 2018

Verkaufsoffener Sonntag
13–18 Uhr

- Erlebnisstände, Autoausstellung, Kinderprogramm
- Pendelbus P&R „Krankenhaus-Innenstadt"
- Pendelschiff Wallhausen-Überlingen

Veranstalter: WVÜ

Weitere Informationen unter: www.wvue.de

Stadtwerk am See

Wir vergüten Ihnen Parkhausgebühren

Bei teilnehmenden Betrieben

SAMA

Hundephysiotherapie & Krankengymnastik

Am Samstag, den 21. April 2018, von 13 Uhr bis 17 Uhr, eröffnen wir unsere Hundephysiotherapiepraxis in Unteruhldingen am Bodensee.

Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.

Ihr SAMA-Team
Sabine Frick-Deinert & Manuela Deinert

Anmeldung unter:
Tel.: 0 75 56-53 64 oder Email: sama-hundephysio@gmx.de
Praxis: Weiheracker 10 · 88690 Uhldingen-Mühlhofen

NEUERÖFFNUNG

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

Diese Woche große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore

Freitag, 20. April von 13:00–18:00 Uhr
Samstag, 21. April von 10:00–17:00 Uhr
Sonntag, 22. April von 10:00–17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore, kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren

Pfullendorfer TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1–3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

DER PREISWERTE SCHUHMARKT MIT EINER RIESENAUSWAHL!

SCHUH schweizer

DIE GRÖßTE RIEKER AUSWAHL DER REGION

www.schuh-schweizer.de - 24 Stunden online einkaufen

TOP nur -preis 39,95 €uro

BEQUEMER DAMENSLIPPER mit modernem Blumendruck

rieker ANTISTRESS

Erhältlich in: Damen 36-42

48

10 € - Gutschein*

ab einem Einkaufswert von **49,95€**

*Einzulösen bei Schuh Schweizer. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur ein Gutschein pro Einkauf.

MARKDORF - Hauptstr. 1

Gültig bis 26.04.18

DAS QUALITÄTSSIEGEL
IN DER IMMOBILIENBRANCHE

BELLEVUE
BEST PROPERTY AGENTS
2018

LEBERER
BAU | IMMOBILIEN

PRESSEMITTEILUNG

LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH aus Überlingen als „BELLEVUE BEST PROPERTY AGENT 2018" ausgezeichnet

BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2018

Was macht einen guten Immobilienmakler aus? Seriosität, Marktkenntnis, Fachwissen, attraktive Angebote, objektive Beratung und guter Service auch nach dem Kauf. Seit 2006 zeichnet Europas größtes Immobilienmagazin BELLEVUE jedes Jahr empfehlenswerte Immobilienunternehmen aus Deutschland und aller Welt als BELLEVUE BEST PROBERTY AGENTS aus.

Zu den besten Immobilienunternehmen, die das begehrte Siegel in diesem Jahr, dem bereits dreizehnten seit Bestehen der Auszeichnung, erhalten haben, gehört die Firma LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILLIEN GMBH aus Überlingen.

Als einziges unabhängiges Qualitätssiegel in der Branche des Immobiliendienstleister genießt die Auszeichnung BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS ein beachtliches Renommee - national und international. Eine sechsköpfige Jury aus namhaften Profis der Immobilienwirtschaft und BELLEVUE-Redakteuren prüft jedes Jahr neu, welche Unternehmen der Bewertungskriterien erfüllen, das Siegel verdienen und ausgezeichnet werden.

Wolfgang Leberer, LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH: „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und sind auch stolz darauf, dass unsere Arbeit so prominent gewürdigt wird. Es ist eine ehrenvolle Anerkennung für unsere langjährige Arbeit, unsere breite Kompetenz und unseren besonderen Kundenservice."

LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH | Aufkircher Straße 1a | 88662 Überlingen | www.leberer-perfekthaus.de | 07551/916303